

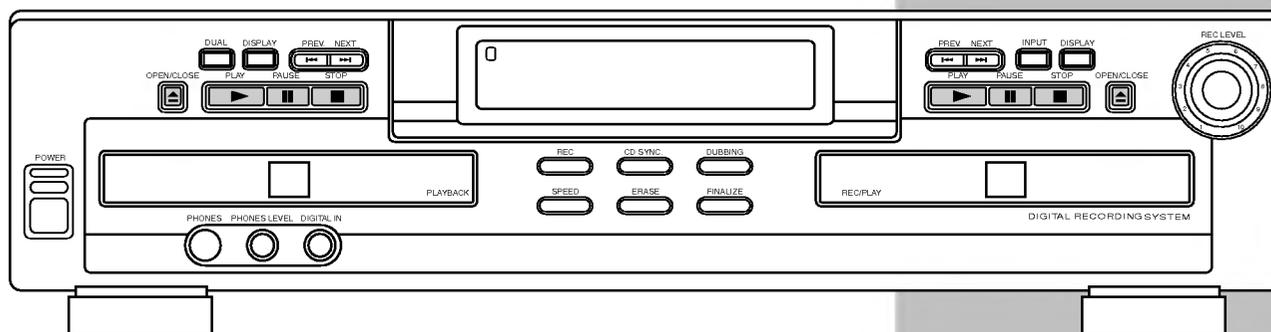
Audio CD-Player und Audio CD-Player/ CD-Recorder für CD-Kopien in höchster Qualität



Geignet für CDs mit diesen Identifikationszeichen.

ADR-620

- Zweifach Audio CD Player mit CD-Wechsler-Funktion; ein CD Deck als CD Recorder einsetzbar
- Abspielbare Disc-Formate: Audio CD, Audio CD-R und Audio CD-R/W (CD-RW nur im Player/Recorder Deck!)
- Einfach-, zweifach und vierfach Geschwindigkeit für CD-Kopien
- Digitale Ein- und Ausgänge (koaxial und optical) für das Player/Recorder Deck
- Digitaler Front-Eingang (koaxial) für portable Audiogeräte (z.B. Minidisc)
- Konverter zur Anpassung der Abtastrate von DAT Playern an die Audio CD Norm
- Audiophiler AKM-Konverter für analoge Ausgangssignale hoher Qualität
- Analoge Ausgänge für das Player Deck und das Player/Recorder Deck für Wiedergabe ohne Digitalverstärker
- SKIP-Funktion – Titelsprung vorwärts/rückwärts
- Wiederholungs-Funktionen
- Programmierbare Titelfolgen für die Wiedergabe und/oder die Aufnahme
- Multifunktions-Display
- Kopfhöreranschluss an der Gerätefront (Lautstärke einstellbar)



Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung aufmerksam durch,
bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Sicherheit auf Seite 4!

Damit Sie im Garantie- oder Servicefall die wichtigsten Daten griffbereit haben, tragen Sie diese sicherheitshalber hier ein:

Modell: _____

Seriennummer
(Siehe Rückseite des Gerätes): _____

Kaufdatum: _____

Rechnungsnummer: _____

Gekauft bei: _____



CE = Conformité Européenne (= europäische Normierung).

Das CE-Zeichen auf dem Gerät besagt, dass das gekennzeichnete Gerät entsprechend den Richtlinien dieser Produktgruppe (hier 89/336/EEC) gefertigt und auf deren Einhaltung überprüft wurde.

Sehr geehrter Kunde,

die Qualität und die Zuverlässigkeit Ihres Audio CD Players/Recorders aus dem Hause LG beweisen den hohen Stand unserer weltweit tätigen Entwicklungs- und Produktionsstätten.

Dem neuen Stand der CD-Technik entsprechend haben wir eine Vielzahl von sinnvollen Funktionen in das Gerät integriert.

Um die Aufnahme-Funktionen problemlos nutzen zu können, sind einige technische Besonderheiten zu beachten, die wir auf Seite 6 dieser Anleitung zusammengefaßt haben. Wir empfehlen Ihnen dringend, diese Ausführungen vor einer ersten CD-Aufnahmesitzung zu lesen.

Ebenfalls gilt: Obwohl Sie die Grundfunktionen Ihres Gerätes auch ohne die beigefügte Fernbedienung bedienen können, ist die Fernbedienung das eigentliche „Kontrollzentrum“ für das Gerät. Deshalb möchten wir Sie bitten, diese Anleitung zunächst gründlich zu lesen, damit Sie die umfangreiche und deshalb erklärungsbedürftige technische Ausstattung auch voll nutzen können.

Die vorliegende Anleitung ist in Abschnitte aufgeteilt, in denen die einzelnen Funktionen beschrieben werden. Für den technisch informierten Anwender haben wir den ausführlichen Hinweisen eine „Kurzanleitung“ vorangestellt. Diese Kurzanleitung ist jedoch nur eine knappe Zusammenfassung der möglichen Anwendungen und ersetzt deshalb keinesfalls die ausführlichen Beschreibungen.

In dieser Anleitung weisen wir mit Symbolen auf besonders beachtenswerte Informationen hin; dabei haben wir vier Gruppen geschaffen:



= nützliche Informationen zum besprochenen Thema;



= besonders wichtige Hinweise;



= warnende Hinweise betreffend Ihre persönlichen Sicherheit, mögliche Bedienungsfehler und rechtliche Vorschriften.

Beachten Sie das Urheberrecht: In Deutschland ist das Kopieren von urheberrechtlich geschützten Musiktiteln als digitale Kopie nur einmal erlaubt. Zuwiderhandlungen sind strafbar.

Beachten Sie auch unbedingt die sehr wichtigen Informationen zu Ihrer Sicherheit und zur Garantie des Gerätes auf der nächsten Seite.

Sicherheitshinweise



Das Gerät nicht öffnen, da Lebensgefahr besteht! Im Geräteinneren befinden sich keine Teile, die vom Anwender gewartet oder ausgetauscht werden könnten. Unsachgemäße Eingriffe in das Gerät können das Erlöschen der Betriebszulassung sowie den Verfall des Garantieanspruches zur Folge haben.

Deshalb überlassen Sie bitte eventuelle Instandsetzungsarbeiten oder den Austausch von Teilen ausschließlich qualifiziertem Fachpersonal.

Die in diesem Gerät eingesetzten Laser-Abtast und Schreibeinheiten entsprechen den Vorschriften für Laser-Produkte der „Klasse 1“.



Zum Schutz vor Feuer, elektrischem Schlag oder möglicher Zerstörung der elektronischen Bauteile im Geräteinneren, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Vermeiden Sie ebenso direkte Sonneneinstrahlung oder Hitze einwirkung. Sorgen Sie bei der Auswahl des Standortes für das Gerät auf ausreichende Luftzirkulation an den Seiten und an der Rückwand. Stellen Sie das Gerät keinesfalls auf einen Audio-Leistungsverstärker.

Legen Sie keine Objekte auf die ausfahrbaren Schubladen des Gerätes – mit Ausnahme der dafür vorgesehenen CDs.

Wichtiger Hinweis

Mit dem Gerät können alle auf dem Markt erhältlichen vorbespielten Audio CDs wiedergegeben werden, aber für das Kopieren auf CD sind nur die speziell für Audio-Aufnahme gekennzeichneten CDs einsetzbar (diese CDs sind mit einer Urheberrechtsabgabe belegt).

**CD-R = Compact Disc Recordable, einmal beschreibbare CDs für Audio
CD-R/W = Compact Disc Rewritable, bis zu 1.000mal wieder beschreibbare CDs für Audio.**

Garantie

Ihr Gerät wurde mit aller Sorgfalt entwickelt und gefertigt. Sollte trotzdem eine Störung auftreten, steht Ihnen über den Fachhandel das bundesweite LG-Service-Netz zur Verfügung. Innerhalb der ersten zwölf Monate beheben wir alle Mängel, die nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehlern beruhen.

Der Garantieanspruch muß innerhalb der Garantiezeit bei Ihrem Fachhändler unter Vorlage des Kaufbelegs geltend gemacht werden. Bitte legen Sie dem Gerät eine genaue Fehlerbeschreibung bei und verpacken Sie es sorgfältig unter Verwendung der Original-Verpackungsteile.

Das Handbuch zum Audio CD Player/Recorder

© 2000 by LG Electronics Deutschland GmbH
Alle Rechte vorbehalten!

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung. Alle Angaben dieser Druckschrift wurden mit Sorgfalt erstellt und überprüft, trotzdem sind Irrtümer und Fehler nicht auszuschließen.

Änderungen, insbesondere solche, die der technischen Weiterentwicklung dienen, bleiben vorbehalten. Alle Angaben sind Stand 02-2000.

Alle in dieser Druckschrift genannten Warenzeichen sind eingetragene Warenzeichen der betreffenden Hersteller.

Wichtige Hinweise	4
<ul style="list-style-type: none">• Sicherheitshinweise• Wichtiger Hinweis• Garantie	
Aufstellung, Anschlüsse und Vorbereitung	6
<ul style="list-style-type: none">• Netzanschluß• Anschlußverbindungen innerhalb von Audio-Anlagen• Hinweise zum störungsfreien Betrieb des Player/Recorder Decks• Batterien in die Fernbedienung einlegen	
Wichtige Informationen zu CD-Aufnahmen	8
Kurzanleitung – die Fernbedienung	10-11
Kurzanleitung – Gerätefront und Display (Anzeigefeld)	12-13
Anschlussbeispiel	14
Wiedergabe-Funktionen	15
<ul style="list-style-type: none">• Einschalten• Wiedergabe• Wiedergabe aller Titel in zufälliger Reihenfolge• Wiedergabe-Pause• Wiedergabe stoppen	
„Einfach-Wiedergabe“ (Single Mode)	16
<ul style="list-style-type: none">• „Einfach-Wiedergabe“• Eine bestimmte Position in einem Titel suchen• Direkt zu einem Titel „springen“	
Die verschiedenen Möglichkeiten der Zeiten-Anzeige	16
<ul style="list-style-type: none">• Verbleibende Spielzeit eines Titels anzeigen• Verbleibende Spielzeit einer CD anzeigen	
„Zweifach-Wiedergabe“ (Dual Mode)	17
Kopfhörer-Betrieb	17
Programmierte Wiedergabe	25
<ul style="list-style-type: none">• CD-Player für eine gewünschte Titelfolge programmieren• Programmierte Titelfolge überprüfen• Programmierte Titelfolge ändern• Wiederholen von Titeln, markierten Sequenzen, der ganzen CD	
Aufnahmen mit dem CD Recorder Deck	20
<ul style="list-style-type: none">• Eine identische Kopie einer Audio CD anfertigen (Dubbing)• Eine CD-Kopie „abschließen“ oder „finalisieren“• Persönlich gewünschte Titelfolgen aufzeichnen• Titelfolgen von externen Quellen aufzeichnen• Titelnummernzählung der Titelfolge programmieren<ul style="list-style-type: none">• CD-Synchron-Aufnahme von externen Quellen• Lautstärkepegel von externen analogen Quellen einstellen	
CD-R/W-Besonderheiten	24
<ul style="list-style-type: none">• Aufnahmen auf einer CD-R/W wieder löschen• Die CD-R/W „aufschließen“• Den gesamten Inhalt der CD-R/W löschen• Einzelne Titel einer CD-R/W löschen	
Tipps bei scheinbaren Geräteproblemen	26
Einige technische Daten	27
Fehlermeldungen und ihre Bedeutung	hintere Umschlagseite



Der CD Player/Recorder sollte nicht in der Nähe von Heizkörpern oder etwa auf einem Audio-Leistungsverstärker stehen, um die Temperatur im Geräteinneren nicht zusätzlich zu erhöhen.

Beim Aufstellen des Gerätes in einem Schrank oder einer Regalwand ist darauf zu achten, daß die Gerätewärme durch Luftzirkulation ständig abgeführt wird. Gefäße mit Flüssigkeiten (Blumenvasen etc.) sollten weder auf dem Player/Recorder noch in dessen Nähe abgestellt werden, da in das Gerät eindringendes Wasser zu schwerwiegenden Schäden führt.

Netzanschluß

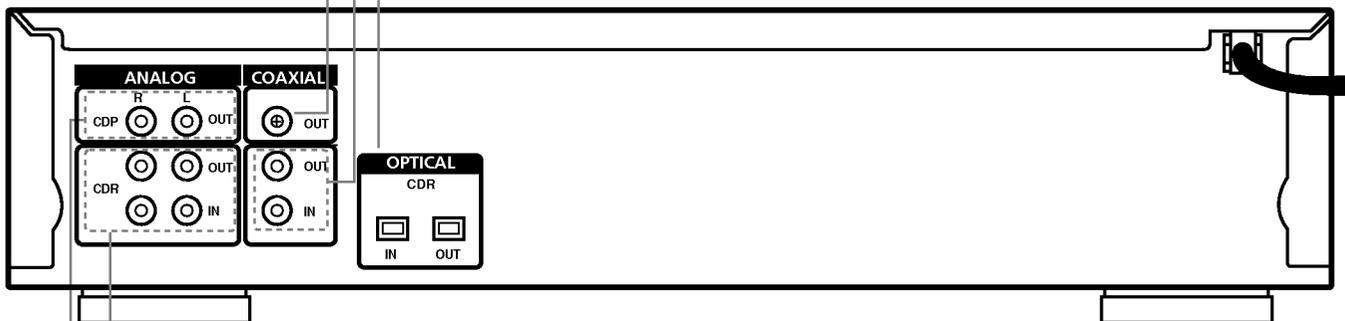
Der Player/Recorder ist für die auf dem Kennzeichnungsaufkleber auf der Geräterückseite genannte Netzspannung ausgelegt. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.

Anschlußverbindungen innerhalb von Audio-Anlagen

Die Anschlußmöglichkeiten des CD Players/Recorders sind mit den entsprechenden Verbindungskabeln herzustellen. Auf Seite 14 finden Sie ein Beispiel, um den Doppel-CD Player/Recorder anzuschließen, etwa an einen

- Digital-Receiver der auch über analoge Eingänge verfügt und
- an einen (externen) CD Player mit analogen und digitalen Ausgängen.

Für digitale Aufnahme- und Wiedergabegeräte



Anschluss des Player Decks mit Koaxialkabel

Anschluss des Player/Recorder Decks mit Koaxialkabeln

Anschluss des Player/Recorder Decks mit Glasfaserkabeln

Anschluss für den linken und rechten Stereo-Kanal mit Cinch-Kabeln für Aufnahme und Wiedergabe des Player/Recorder Decks

Anschluss für den linken und rechten Stereo-Ausgang des Player Decks mit Cinch-Kabeln

Für analoge Aufnahme- und Wiedergabegeräte



Schließen Sie keinesfalls den digitalen Ausgang des Player Decks oder den digitalen Koaxial-Ausgang des Player/Recorder Decks an einen analogen Verstärker oder Receiver an!

Hinweise zum störungsfreien Betrieb des Player/Recorder Decks

Vor dem Abschalten des Gerätes immer die eingelegte CD entnehmen.



Das CD-Player/Recorder Deck niemals transportieren, solange sich noch eine CD im Gerät befindet. Während einer Aufnahme können mechanische Stöße gegen das Gerät die CD im Recorder Deck unbrauchbar machen.

Wenn die Linsen der beiden Laser-Einheiten oder andere Teile der Disc-Laufwerke durch Staub verschmutzen, wird die Tonqualität merkbar schlechter.

Wenn Sie das Gerät von einem kalten an einen warmen Aufstellungsort

Batterien in die Fernbedienung einlegen



bringen, kann es im Geräteinneren zur Bildung von Kondenswasser kommen, das sich auf den präzise gefertigten Teilen des Antriebs und der Laser-Einheiten niederschlägt. Die sofortige Inbetriebnahme kann sowohl das Gerät als auch die CD beschädigen. Lassen Sie dem Gerät deshalb einen Temperatenausgleich von zwei bis drei Stunden. (Wenn das Gerät ständig an die Steckdose angeschlossen bleibt, wird die Bildung von Kondenswasser selten auftreten.)

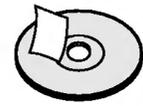
Zur Reinigung der Geräteoberflächen benutzen Sie ein weiches,  trockenes Tuch. Keinesfalls dürfen Reinigungsmittel (flüssig oder als Spray) verwendet werden.

Legen Sie keine Gegenstände mit Plastik- oder Gummiteilen für längere  Zeit auf das Gerät – es könnten „Abdrücke“ auf der Gehäuseoberfläche zurückbleiben.

Fassen Sie (insbesondere CD-Rs und CD-RWs!) grundsätzlich immer nur so an, wie die Abbildung rechts zeigt. Vermeiden Sie Fingerabdrücke! Bekleben Sie CD-Rs und CD-RWs nicht! Aufkleber können den Oberflächen-Schutzlack zerstören und auch einen „unrunden“ Lauf verursachen.

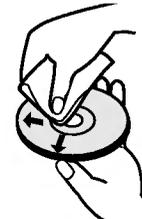


Richtig



Falsch

Sollte eine CD verschmutzt sein, benutzen Sie zur Reinigung ein weiches,  leicht mit lauwarmem Wasser angefeuchtetes Tuch. Das Tuch darf auf der CD keinesfalls mit kreisförmigen Bewegungen benutzt werden; es könnten sich spiralförmigen Vertiefungen bilden, die den Laserstrahl ablenken.



Richtig



Falsch

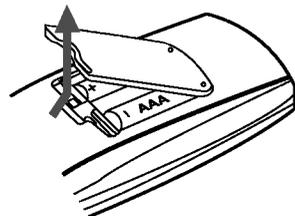
Batterien in die Fernbedienung einlegen

Die Batterien zum Betrieb der Fernbedienung werden in ein Fach auf deren Unterseite eingelegt. Öffnen Sie die Abdeckung wie unten abgebildet. Die Fernbedienung benötigt zwei Batterien des Typs AAA (LR03). Legen Sie die Batterien ein. Beachten Sie beim Einlegen die richtige Lage der Batterien (Polung) und schließen Sie das Batteriefach wieder.

Wenn sich nach längerem Gebrauch die Wirksamkeit der Fernbedienung verschlechtert (die Reichweite beträgt etwa sieben Meter) müssen die Batterien ausgetauscht werden. Der Austausch muß immer paarweise erfolgen; es sollten auch niemals alte und neue Batterien „gemischt“ werden!

 Verwenden Sie immer „auslaufsichere“ ALKALINE Batterien für die Fernbedienung.

Sollten Sie die Fernbedienung für einen voraussehbar langen Zeitraum (Urlaub etc.) nicht benutzen, nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, um einem eventuellen Auslaufen von Batteriesäure vorzubeugen.



Bereits seit Oktober 1998 gesetzlich bestimmt: Werfen Sie entladene Batterien keinesfalls in den Hausmüll, sondern geben Sie die Batterien dort ab, wo Sie sich neue kaufen.



Damit Sie bei Ihren ersten CD-Aufnahmen keine ungewollten Überraschungen erleben, haben wir die nachfolgenden Hinweise zusammen gestellt. Wir empfehlen Ihnen diese Informationen zu lesen, bevor Sie den Player/Recorder benutzen.

Welche CD-„Formate“ Sie mit dem Gerät abspielen können

Die beiden CD Decks können in der Wiedergabe-Funktion (PLAY) sowohl „normale“ Audio CDs als auch CD-R (= Recordable) abspielen. Im Player/Recorder Deck können auch noch die (mit dem Deck) erzeugten CD-R/W (= ReWritable, also mehrfach bespielbare CDs) wiedergegeben werden.



Welche CD-„Formate“ Sie zur Aufnahme verwenden können

Für Aufnahmen müssen Sie für Audio CD Recorder geeignete CD-R und CD-R/W verwenden. Die CDs haben die links abgebildeten Identifikationszeichen und sind, wegen ihrer Nutzung für Kopien von Musik mit einer Urheberrechtsabgabe belegt (ähnlich wie Audio- und Video-Cassetten). Vom Recorder Deck werden diese CDs „erkannt“ und für die Aufnahme-Funktion „freigeschaltet“.



Wenn Sie für den Einsatz in Computern gedachte CD-R und CD-R/W in das Gerät einlegen, erscheint nach Betätigung der REC (= Aufnahme-)Taste im Anzeigefeld der Hinweis **NO AUDIO**.



Wenn Sie dagegen eine mit einem PC erstellte CD-R in eines der beiden CD-Decks des Gerätes einlegen, kann diese CD-R wiedergegeben werden – Voraussetzung ist allerdings, dass die CD-R nach den Spezifikationen des Standards IEC958 hergestellt wurde.



Mit dem CD-Player/Recorder können keine CDs kopiert werden, die Computer-Daten enthalten; ebenso ist das Kopieren von DVDs, Video CDs und CDs für Videospiele-Konsolen nicht möglich.

Einmal beschreibbare und mehrfach beschreibbare CDs „finalisieren“

CDs mit dem Zusatz „Recordable“ (= bespielbar) können nur einmal bespielt werden; dagegen sind CDs mit dem Zusatz „ReWritable“ mehrfach bespielbar, d.h. einzelne Titel oder der gesamte Inhalt einer derartigen CD können gelöscht und der dadurch wieder verfügbare Speicherplatz kann für neue Aufnahmen genutzt werden.

Bei beiden CD-„Formaten“ muss nach Abschluss der Überspielung das „Ende der Aufnahme“ auf die CD geschrieben werden. Diese **FINALIZE**-Funktion stellt sicher, dass die CDs auch anschließend auf dafür geeigneten CD-Playern abgespielt werden können.

Welche CD-Player können kopierte CDs wiedergeben

Jeder derzeit auf dem Markt befindliche CD-Player kann neben industriell gefertigten Audio CDs auch CD-Rs abspielen. Theoretisch. In der Praxis kann es durchaus vorkommen, dass manche Audio CD Player die von Ihnen angefertigte CD-R nicht „erkennen“. Das ist dann aber immer eine Fehlfunktion des jeweiligen Gerätes – keinesfalls eine „falsche Aufnahme“ der von Ihnen erstellten CD-R.

Weniger einfach ist die Wiedergabe von CD-R/Ws. Wiederbespielbare CDs können nur CD-Player abspielen, die speziell für diese zusätzliche Funktion ausgestattet sind. Deshalb kann z.B. das „normale“ CD Player Deck des ADR-620 keine CD-R/W abspielen!



Mit dem Player/Recorder Deck des ADR-620 können CD-R/W abgespielt werden, sogar CD-R und CD-R/W, die noch nicht „finalisiert“ wurden.

Spezielle technische Ausdrücke und Meldungen im Anzeigefeld des Gerätes bei CD-Aufnahmen

Die Technologie für Compact Disc-Aufnahmen benutzt international standardisierte beschreibende Worte für die einzelnen Vorgänge des Aufzeichnungsprozesses. Nachstehende Erklärungen sind deshalb wichtig und zu beachten.

FINALIZE (= Abschließen, Beenden)

Wie zuvor schon erläutert wird mit diesem Vorgang die CD-Aufzeichnung abgeschlossen, also beendet. Bei einer CD-R ist der Vorgang nicht wieder umkehrbar, d.h. auf eine einmal „finalisierte“ CD-R können keine weiteren Musikstücke überspielt werden.

Bei CD-RWs hingegen kann der FINALIZE-Vorgang rückgängig gemacht werden, dadurch lassen sich Titel löschen oder weitere Titel hinzufügen.

TOC (Table of Content = Inhaltsverzeichnis)

Nach dem Einlegen einer CD in einen CD-Player erscheinen nach kurzer Zeit immer Daten im Anzeigefeld des Players: zunächst die Anzahl der Titel auf der CD und die Gesamtspielzeit der CD, später bei der Wiedergabe dann die jeweilige Titelspielzeit. Diese Daten werden auch für das Kopieren einer CD benötigt und deshalb wird dann nach der Aufnahme für die Kopie ein neues Inhaltsverzeichnis auf die CD geschrieben. Während das Inhaltsverzeichnis der im Player liegenden CD „ausgelesen“ wird, erscheint im Anzeigefeld des Gerätes der Hinweis **TOC**.

OPC (Optical Processing Calibration = Justage des Lasers vor dem Beginn einer Aufzeichnung)

Für die Dauer der Kalibration oder Feinjustage erscheint der Hinweis **OPC** im Anzeigefeld. Die Elektronik des Player/Recorder Decks stellt nun den Laser optimal für eine CD-R bzw. CD-R/W ein. Erst nach der Optimierung ist eine Aufzeichnung möglich.

BUSY (= beschäftigt)

Wenn im Anzeigefeld dieser Hinweis erscheint, drücken Sie keinesfalls eine Taste am Gerät, sondern warten Sie, bis die Anzeige erlischt. In der Zeitspanne zwischen Aufleuchten und Erlöschen der Anzeige **BUSY** werden die notwendigen Vorgänge für eine korrekte Datenspeicherung ausgeführt.

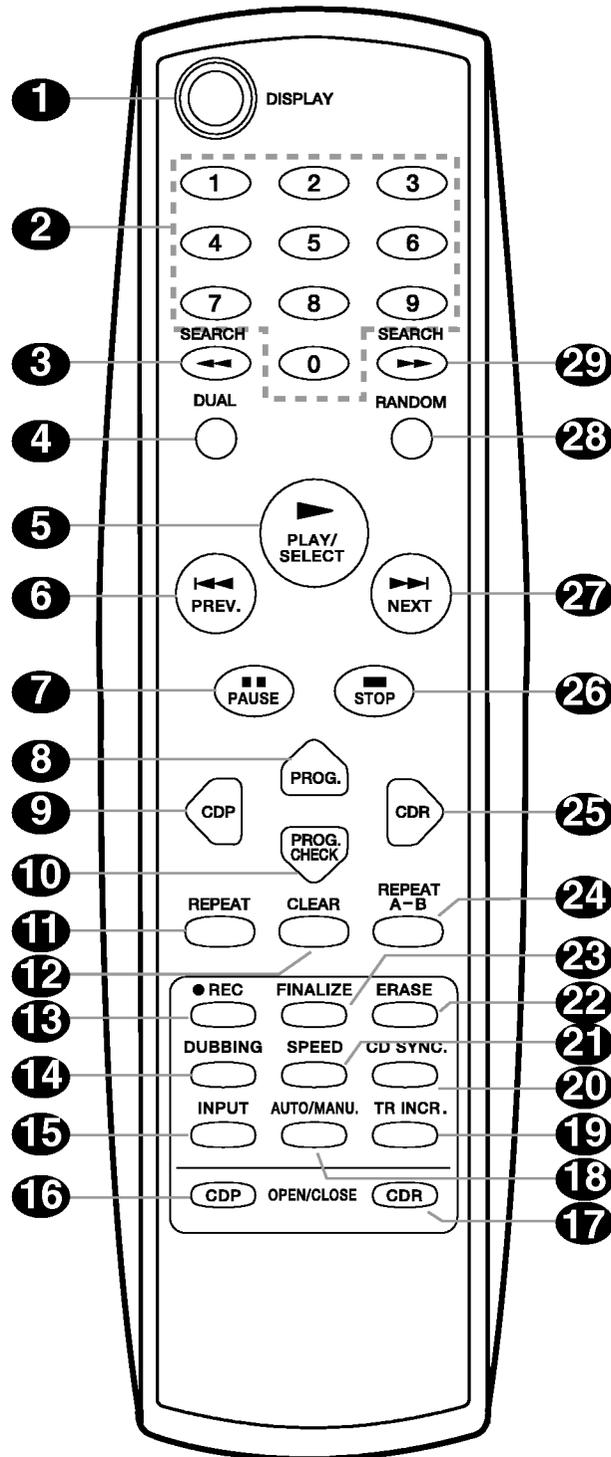
DISC FULL (Disc voll)

Wenn im Anzeigefeld dieser Hinweis erscheint, reicht der Speicherplatz auf der CD-R bzw. CD-R/W im Player/Reorder Deck nicht aus, um alle Titel zu überspielen (die Anzeige erscheint auch, wenn mehr als 99 Titel aufgezeichnet werden sollen!). Entweder löschen Sie nun einen oder mehrere der schon aufgezeichneten Titel (das ist allerdings nur bei einer CD-R/W möglich!) oder Sie legen eine neue, unbespielte CD-R oder CD-R/W in das Deck ein.

COPY PROHIBIT (= Kopieren untersagt)

Kommerziell produzierte Audio CDs können durch einen Kopierschutz gegen eine Überspielung ihres Inhalts geschützt sein. Beim Versuch, eine derart geschützte CD zu kopieren, leuchtet der Hinweis **COPY PROHIBIT** im Anzeigefeld auf.

Darüber hinaus ist der CD Player/Recorder mit einem Schutz ausgestattet, der eine (digitale) Kopie einer zuvor eigenerstellten Audio CD verhindert. Dieses „Serial Copy Management System (SCMS)“ genannte Schutzverfahren erlaubt nur das analoge Kopieren einer digitalen Kopie – also mit eingeschränktem Frequenz- und Dynamikumfang.



Einige Funktionstasten der Fernbedienung werden für Funktionen beider Decks benutzt. Drücken Sie deshalb zunächst immer entweder die Taste [9] CDP oder [25] CDR, um die Funktion für das Player Deck oder das Player/Recorder Deck freizugeben.

Beschreibung der Funktionstasten



[1] DISPLAY (Anzeigen)

Durch mehrfaches Drücken der Taste werden folgende Titelspielzeit-Informationen angezeigt: Gesamtspieldauer der CD, bereits gespielte Zeit des aktuellen Titels, noch verbleibende Spielzeit des aktuellen Titels, verbleibende Gesamtspielzeit der CD. Das entsprechende Deck muss mit den Tasten CDP bzw. CDR zuvor gewählt werden!

[2] Zifferntastefeld

Wiedergabe eines bestimmten Titels mit den Zifferntasten direkt aufrufen bzw. eine Titelfolge programmieren.

[3] SEARCH (Titelsuche rückwärts)

Durch Drücken und Halten der Taste erfolgt ein kontinuierlicher „Rückwärtslauf“ durch die Titel.

[4] DUAL (Doppel-Wiedergabe)

Nach Drücken der Taste können beide Player für die zeitgleiche Wiedergabe unterschiedlicher CDs über Verstärker und Lautsprecher in verschiedenen Räumen genutzt werden.

[5] PLAY/SELECT (Wiedergabe / gewählte Funktion ausführen)

Wiedergabe einschalten für das zuvor mit den Tasten CDP bzw. CDR gewählte Deck. In anderen Fällen: Eingabetaste, eine zuvor eingestellte oder angewählte Funktion ausführen.

[6] PREV. (Previous Track = Titelsprung rückwärts)

Bei der Wiedergabe mit jedem erneuten Drücken zum Musikanfang rückwärtig gespeicherter Titel springen.

[7] PAUSE (Wiedergabe pausieren)

Einmal gedrückt, stoppt die Wiedergabe im zuvor gewählten CD Deck. Erneut gedrückt, wird die Wiedergabe fortgesetzt.

[8] PROG. (Eine Wiedergabefolge programmieren)

Das CD Deck zuvor mit den Tasten CDP oder CDR auswählen.

[9] CDP (Player Deck anwählen)

[10] PROG. CHECK (Wiedergabe-folgen kontrollieren oder ändern)

Funktion für zuvor gewähltes Deck CDP oder CDR einschalten.

[11] REPEAT (Wiederholen)

Einmal drücken: aktuell gespielten Titel wiederholen; zweimal drücken: alle Titel der CD wiederholen (danach Taste PLAY/SELECT drücken).

[12] CLEAR (Speicherplatz löschen)

Speicherplatz des Titels in einer programmierten Folge zuvor aufsuchen.

[13] REC (Aufnahme)

Eine (manuelle) Aufnahme starten.

[14] DUBBING (automatische Überspielung einer kompletten CD)

[15] INPUT (Eingang für externe Wiedergabequelle auswählen)
Das Recorder Deck wird auf analogen, digital-koaxialen oder digital-optical Aufnahme-Eingang geschaltet.

[16] CDP OPEN/CLOSE (Schublade des Player Decks öffnen/schließen)

[17] CDR OPEN/CLOSE (Schublade des Player/Recorder Decks öffnen oder schließen)

[18] AUTO/MANU. (Auswählen ob die „Hochzählung“ einer Titelnummernfolge während der Aufnahme automatisch erfolgen soll oder manuell vergeben wird)

[19] TR INCR. (Titelnummernfolge manuell vergeben)

Taste hat keine Funktion bei den Aufnahmearten DUB und CD SYNC.

[20] CD SYNC. (gleichzeitiger Start eines externen CD Players und der Aufnahme des Recorder Decks)

Taste einmal drücken: das Recorder Deck zeichnet einen zuvor gewählten Titel aus; zweimal drücken: die gesamte CD wird synchron überspielt.

[21] SPEED (Geschwindigkeit beider Decks für eine DUB-Aufnahme bestimmen)

Einmal drücken: zweifache Geschwindigkeit; zweimal drücken: vierfache Geschwindigkeit; dreimal drücken: zurück auf einfache (Echtzeit-)Abspiel- und Aufnahme-Geschwindigkeit.

[22] ERASE (Aufnahme[n] löschen)

Nur möglich bei CD-R/W-Aufnahmen!

Fortsetzung: Aufnahme[n] löschen

Einschalten der Löschfunktion für einen Titel oder die gesamte CD-R/W. Ebenso den FINALIZE-Prozess einer CD-R/W rückgängig machen.

[23] FINALIZE („Abschließen“ einer CD-Aufnahme)

Mit der Taste wird der Vorgang angewählt, innerhalb von drei Sekunden muss dann zur Bestätigung die Taste PLAY/SELECT gedrückt werden.

Jede CD-R oder CD-R/W, die nicht „abgeschlossen“ wird, kann nur im Player /Recorder Deck des Gerätes aber auf keinem anderen *normalen* CD Player abgespielt werden!

[24] REPEAT A-B (Einen Titel von der markierten Stelle „A“ bis zur markierten Stelle „B“ wiederholen)

Die Taste am Anfang und Ende des gewünschten Teilstücks drücken; die Wiedergabe startet und wird bis zum Drücken der Taste STOP wiederholt.

[25] CDR (Player/Recorder Deck anwählen)

[26] STOP (Wiedergabe oder Aufnahme stoppen)

[27] NEXT (Next Track = Titelsprung vorwärts)

Bei der Wiedergabe mit jedem erneuten Drücken zum Musikanfang vorwärts gespeicherter Titel springen.

[28] RANDOM (Zufallswiedergabe aller Titel auf einer CD)

Wenn das jeweils angewählte CD Deck in der Stopp-Position ist, die Zufallswiedergabe der Titel mit dieser Taste starten.

[29] SEARCH (Titelsuche vorwärts)

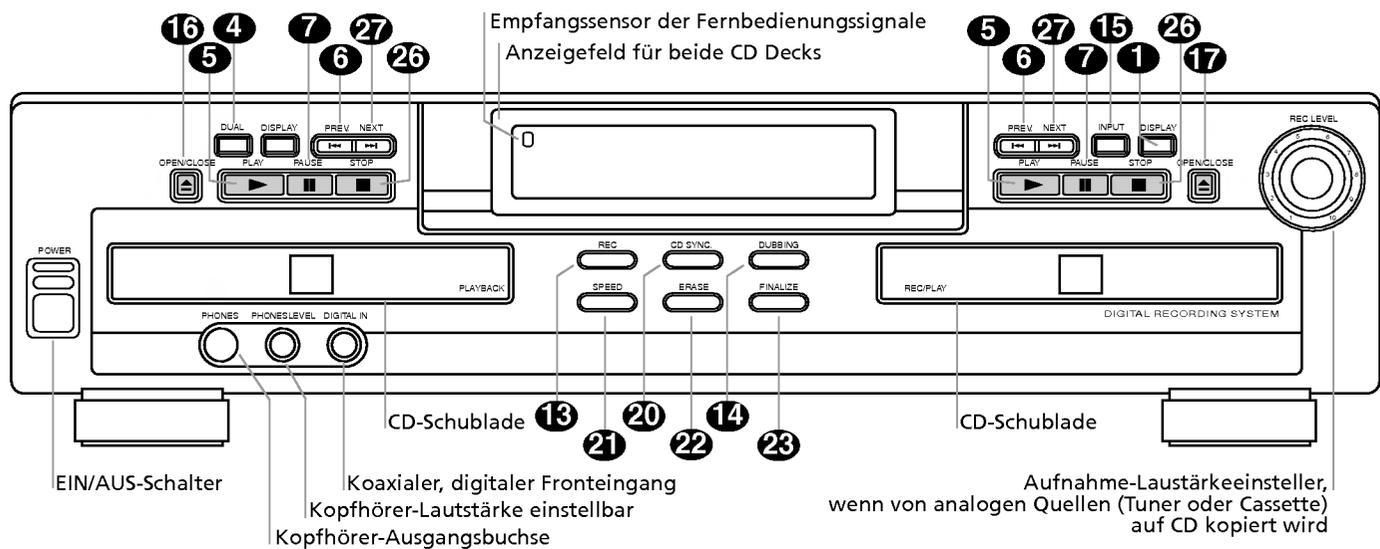
Durch Drücken und Halten der Taste erfolgt ein kontinuierlicher „Vorwärtslauf“ durch die Titel.

Funktions- und Bedienungselemente an der Gerätefront

Funktionstasten, die bereits zur Fernbedienung beschrieben wurden, haben gleiche Kennzeichnungsnummern. Die Beschreibung der Funktion finden Sie also sehr einfach auf der vorangegangenen Seite 11. Ansonsten verweisen wir auf die ausführlichen Erläuterungen dieser Bedienungsanleitung in den nachfolgenden Kapiteln.

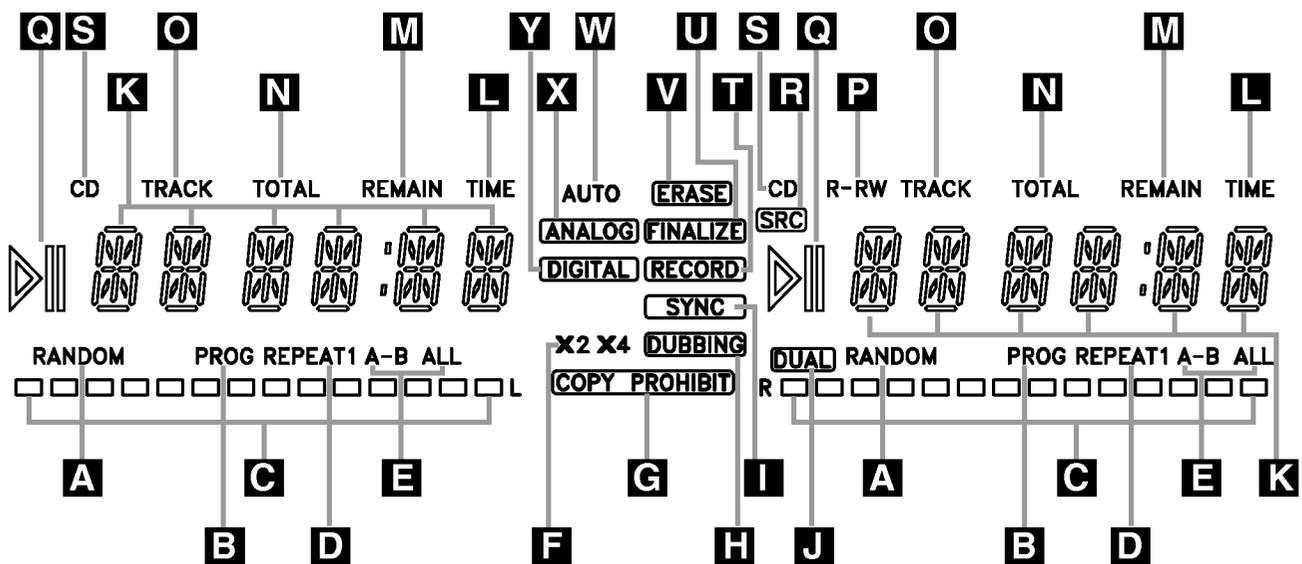
CD PLAYER DECK

CD PLAYER/RECORDER DECK



Die Display-Anzeigen

Anzeigen, die für beide CD Decks identische Funktion haben, haben gleiche Kennzeichnungsbuchstaben. Die Beschreibung der Funktion finden Sie rechts auf Seite 13. Ansonsten verweisen wir auf die ausführlicheren Erläuterungen in dieser Bedienungsanleitung.



Wenn das Gerät wiedergibt und aufnimmt, können die Anzeigen auf der linken Seite des Anzeigefeldes [K] (die für das Player Deck) von den Anzeigen in der rechten Seite des Anzeigefeldes [K] (denen für das Player und Recorder Deck) abweichend sein!

[A] RANDOM (Zufallwiedergabe aller Titel auf einer CD)

Wenn das jeweils angewählte CD Deck in dieser Wiedergabeart ist, leuchtet die Anzeige.

[B] PROG. (Eine Wiedergabefolge wird bzw. wurde programmiert)

Anzeige leuchtet auf im entsprechenden CD Deck.

[C] Lautstärkepegelanzeige

Die Segmente der Anzeigen zeigen den Pegel bei der Wiedergabe und Aufnahme an. (Bei Aufnahmen von analogen Quellen den Pegel der Lautstärke eventuell reduzieren!)

[D] REPEAT1 (Den aktuell wiedergegebenen Titel wiederholen)

Die Anzeige der jeweils eingeschalteten Funktion leuchtet.

[E] A-B ALL (Einen Titel von der markierten Stelle „A“ bis zur markierten Stelle „B“ wiederholen oder alle Titel wiederholen)

Die Anzeige der jeweils eingeschalteten Funktion leuchtet.

[F] Geschwindigkeit beider Decks für eine DUB-Aufnahme wird angezeigt

Entweder zweifache Geschwindigkeit, vierfache Geschwindigkeit oder keine Anzeige (= Echtzeit-)Abspiel- und Aufnahme-Geschwindigkeit.

[G] COPY PROHIBIT (Das Kopieren dieser CD ist untersagt)

Anzeige leuchtet auf, wenn eine CD mit Kopierschutz ausgestattet ist und überspielt werden soll.

[H] DUBBING (Kopierfunktion ist eingeschaltet)

Eine CD im Player wird auf eine CD im Player/Recorder komplett überspielt.

[I] SYNC (gleichzeitiger Start eines externen CD Players und der Aufnahme des Recorder Decks)

Anzeige leuchtet, wenn diese Funktion eingeschaltet wird.

[J] DUAL (Doppel-Wiedergabe)

Anzeige leuchtet, wenn die zeitgleiche Wiedergabe unterschiedlicher CDs über Verstärker und Lautsprecher in verschiedenen Räumen eingeschaltet wird.

[K] Mit der Taste DISPLAY umschaltbare Anzeigen

Anzeigen über Titelnummer, Titelspielzeit (gesamte CD, Einzeltitel etc.) oder auch Status-Anzeigen zu den CDs bei Wiedergabe und Aufnahme.

[L] TIME (Zeit)

Diese Anzeige leuchtet gemeinsam mit den Anzeigen M oder N oder O.

[M] REMAIN (verbleibende [Zeit])

Diese Anzeige leuchtet gemeinsam mit L und O, wenn die Restspielzeit eines Titels angezeigt wird; sie leuchtet mit L und N, wenn die Restspielzeit der CD angezeigt wird.

[N] TOTAL (Gesamt [-spielzeit])

Diese Anzeige leuchtet, wenn die Gesamtspieldauer einer CD angezeigt wird.

[O] TRACK (Titel [-spielzeit])

Diese Anzeige leuchtet, wenn die aktuelle Spielzeit eines Titels angezeigt wird.

[P] R – RW (CD-„Format“-Anzeige)

Je nach eingelegter CD im Player/Recorder Deck leuchtet die Anzeige R (für Recordable) oder RW (für ReWrit-able).

[Q] PLAY/PAUSE (Wiedergabe bzw. Wiedergabe pausieren)

Linkes Segment /Pfeilspitze leuchtet bei der Wiedergabe; beide Segmente leuchten bei eingeschalteter Pause-Funktion.

[R] Sample Rate Converter (Anpassung der Abtastfrequenz)

Diese Anzeige leuchtet, wenn ein externes Zuspieldgerät ein digitales Signal liefert, das nicht der Audio CD-Norm von 44,1 kHz entspricht. Das Signal wird automatisch korrekt angepaßt, ein Eingreifen durch den Anwender ist nicht erforderlich.

[S] CD (CD-„Format“-Anzeige)

Leuchtet auf, wenn eine „normale“ Audio-CD in das entsprechenden Deck eingelegt wird.

[T] RECORD (Aufnahme)

Anzeige leuchtet während einer Aufzeichnung mit dem Player/Recorder Deck; die Anzeige blinkt, wenn die CD-R bzw. die CD-R/W für die Aufnahme „vorbereitet“ wird.

[U] FINALIZE („Abschließen“ einer CD-Aufnahme)

Die Anzeige leuchtet so lange, wie der FINALIZE-Vorgang andauert (etwa eine bis eineinhalb Minuten, je nach Anzahl der kopierten Titel).

 Jede CD-R oder CD-R/W, die nicht „abgeschlossen“ wird, kann nur im Player/Recorder Deck des Gerätes aber auf keinem anderen normalen CD Player abgespielt werden!

[V] ERASE (Aufnahme[n] löschen)

Nur möglich bei CD-R/W-Aufnahmen! Leuchtet auf, wenn die Löschfunktion für einen Titel oder die gesamte CD-R/W. ausgeführt wird.

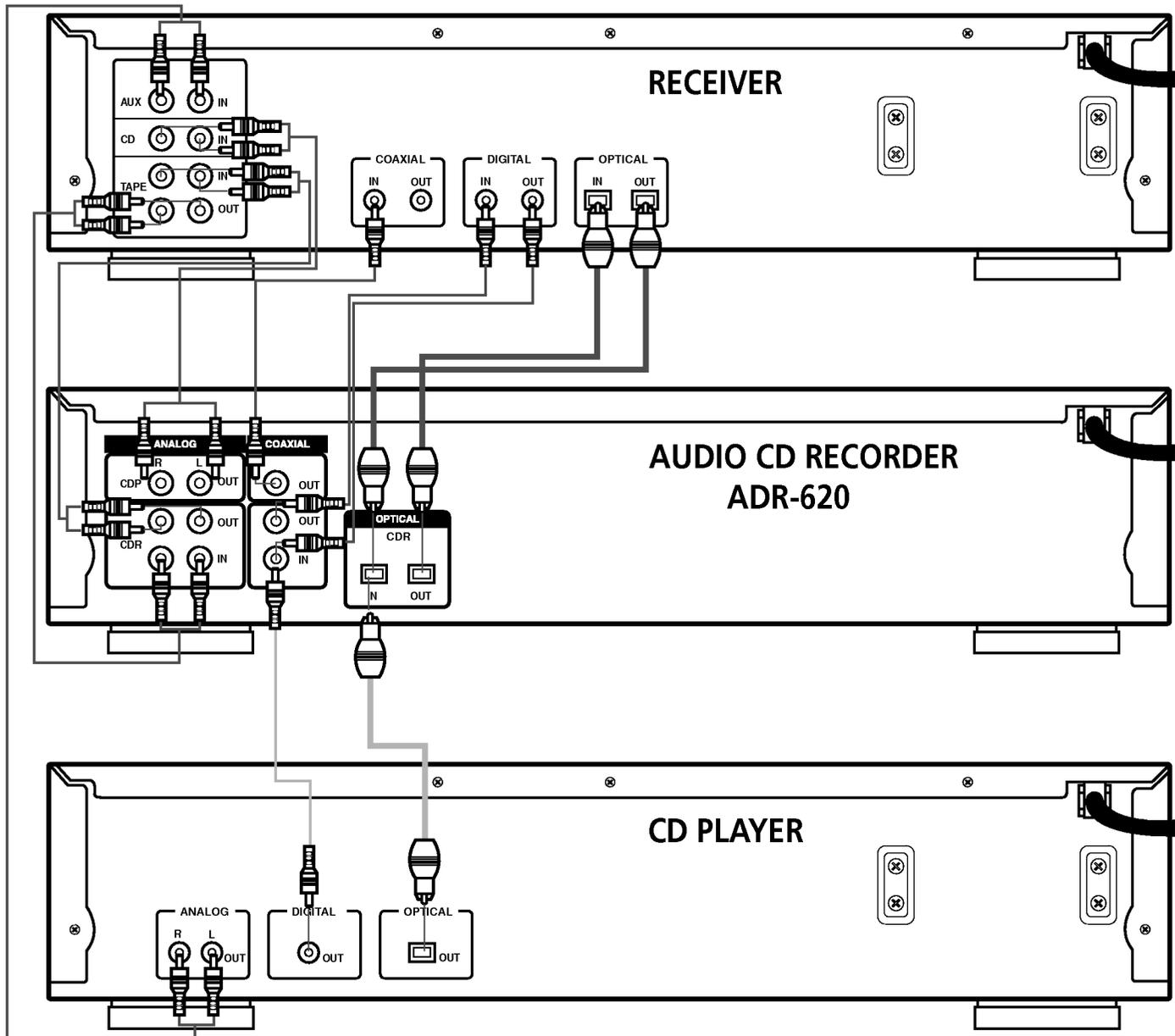
[W] AUTO (Die „Hochzählung“ einer Titelnummernfolge während der Aufnahme erfolgt automatisch)

[X] ANALOG (Als Aufnahmequelle wurde ein analog zuspieldendes Gerät an die analogen Eingänge des Player/Recorders angeschlossen und mit der Taste INPUT [15] ausgewählt.)

Die Anzeige leuchtet während der Aufnahme.

[Y] (Als Aufnahmequelle wurde ein digital zuspieldendes Gerät an die digitalen Eingänge des Player/Recorders angeschlossen und mit der Taste INPUT [15] ausgewählt.)

Die Anzeige leuchtet während der Aufnahme.



Das oben abgebildete Beispiel einer Einbindung des Doppel-CD Player/Recorders in eine HiFi-Stereo-Anlage soll lediglich die Vielfalt der Anschlussmöglichkeiten aufzeigen.

Normalerweise werden Sie kaum die analogen Ein- und Ausgänge der Geräte nutzen, wenn diese auch über – qualitativ höherwertige – digitale Ein- und Ausgänge verfügen.

Ziehen Sie gegebenenfalls die Gebrauchsanleitungen der Audio-Bausteine Ihrer Anlage zu Rate, um die beste Anschlussart zu wählen.

Anstelle des im obigen Beispiel gezeigten externen CD Players können Sie natürlich auch einen DVD Player oder einen Minidisc Player anschließen.

Für weitere Geräte mit digitalem Ausgang steht Ihnen darüber hinaus noch auf der Frontseite des ADR-620 ein Koaxial-Eingang zur Verfügung.

i Beim Anschluss einer Musikquelle an diesen Eingang hat dieser immer Vorrang vor den digitalen Eingängen auf der Geräterückseite. Schalten Sie deshalb das an die rückseitigen Eingänge angeschlossene Gerät für die Dauer der Aufnahme aus.

Obwohl digitale Koaxialkabel den gleichen (Cinch-)Steckertyp benutzen wie analoge Audiokabel, schließen Sie niemals einen digitalen Ausgang an einen analogen Eingang an!

Ebenso dürfen Standard-Audiokabel nicht zum Verbinden digitaler Koaxial-Ausgänge und -Eingänge benutzt werden.

Für die Verbindung digitaler Ein- und Ausgänge mit Optical-Kabeln ist zu beachten, dass die Stecker dieser Kabel immer frei von Staub zu halten sind; außerdem müssen die Stecker derart in die Buchsen eingeführt werden, dass ein hörbarer Klick ertönt.

Wiedergabe-Funktionen



Einschalten

Voraussetzung: Das Gerät ist mit den weiteren Komponenten Ihrer Audio-Anlage verbunden. Zusätzlich müssen die Geräte natürlich eingeschaltet und der Eingangswahlschalter auf den Eingang für die Signale des CD Player/Player Recorder eingestellt sein.

Drücken Sie die Taste POWER am Gerät, bis zum Einrasten des Schalters, drücken Sie dann die Tasten OPEN/CLOSE [16] und/oder [17] am Gerät oder auf der Fernbedienung. Legen Sie ein oder zwei CDs in eines oder in beide Decks ein (die beschriftete Seite muss nach oben zeigen!). Schließen Sie die Schublade(n) mit sanftem Druck auf deren Front oder durch Drücken der Tasten am Gerät oder auf der Fernbedienung.

Wenn Sie „normale“ CDs eingelegt haben blinkt die Abkürzung **TOC** im Anzeigefeld während die Elektronik des Decks das Inhaltsverzeichnis der jeweiligen CD liest. Danach erscheint im Anzeigefeld die Gesamtanzahl der Titel auf der CD und deren Gesamtspielzeit. Die Anzeige(n) **CD** erscheinen, um anzuzeigen, dass „normale“ Audio CDs erkannt wurden.

Wurde eine „nicht-finalisierte“ CD-R oder CD-RW ins Player/Record Deck eingelegt, blinken die Buchstaben **OPC** blinken während der Zeit, wo das Verzeichnis der CD gelesen wird. Das Blinken zeigt an, dass die Elektronik optimiert wird, um eine maximale Lesbarkeit der Daten der CD sicherzustellen.

Danach erscheinen die Anzahl der bereits kopierten Titel und die bislang erreichte Gesamtspielzeit im Anzeigefeld. Zusätzlich leuchtet entweder die Anzeige **R** (für CD-R) oder **RW** (für CD-RW) auf – je nachdem, welcher CD-Typ im Player/Recorder Deck liegt.

i Wenn eine CD für Computerdaten in das Deck eingelegt wird, erscheint der Hinweis **DATA DISC** im Anzeigefeld. Diese CD kann weder abgespielt noch für Aufnahmen verwendet werden.

Wiedergabe

Drücken Sie direkt am Gerät die jeweilige PLAY-Taste [5] oder auf der Fernbedienung, dort aber zunächst noch die Wahl-taste für das jeweilige Deck, also [9] oder [25]. Im Anzeigefeld wird zunächst die Anzeige der Titelspielzeit auf **00:00** gesetzt und dann die jeweils aktuell erreichte Spielzeit aufwärts gezählt. Am Ende des Titels erfolgt eine Rückstellung auf **00:00** und dann wieder die Echtzeit-Anzeige.

i Denken Sie daran, eine „nicht-finalisierte“ CD-R oder CD-RW kann nur im Player/Recorder Deck abgespielt werden!
Wenn Sie eine derartige CD ins Player Deck legen, erscheint der Hinweis **DISC ERROR** (CD Fehler) im Anzeigefeld.

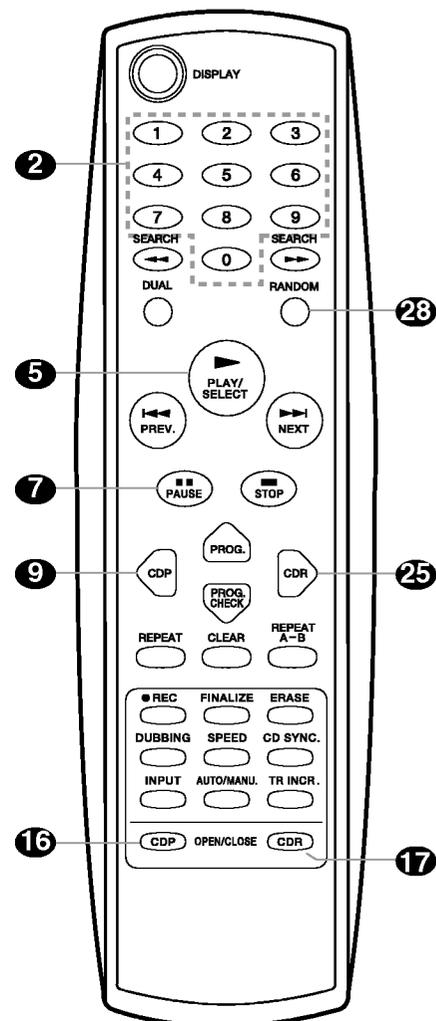
Wenn Sie vor oder während der Wiedergabe einen Titel auf der CD direkt wiedergeben wollen, geben Sie dessen Titelnummer ein- oder zweistellig über die Zifferntasten [2] der Fernbedienung ein.

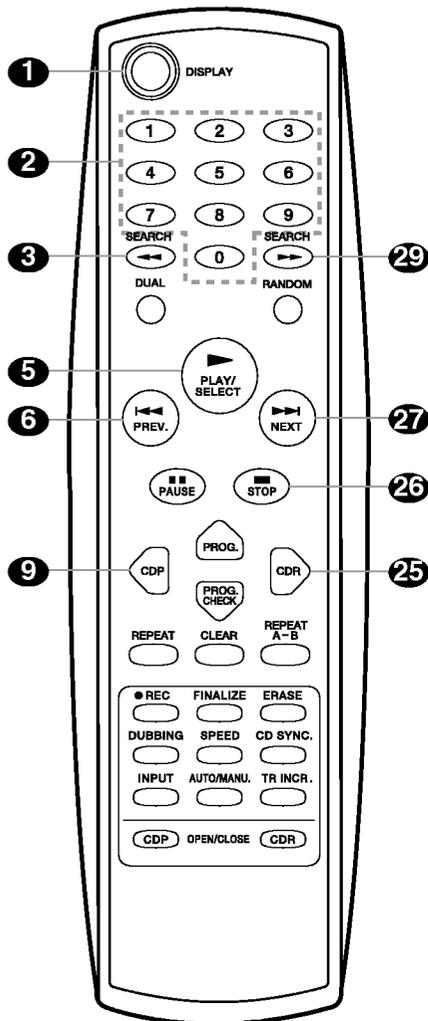
Wiedergabe aller Titel einer in zufälliger Reihenfolge

Drücken Sie auf der Fernbedienung zunächst die Wahl-taste für das jeweilige Deck, also CDP [9] oder CDR [25]. Drücken Sie nun die Taste **RANDOM** [28], die Anzeige **RANDOM** leuchtet im Anzeigefeld des Gerätes bis alle Titel der CD wiedergegeben wurden.

Wiedergabe-Pause

Mit der Taste **PAUSE** [7], unterbrechen Sie die Wiedergabe; durch erneutes Drücken der Taste wird die Wiedergabe fortgesetzt.





Wiedergabe stoppen

Drücken Sie die Taste STOP [26], um die Wiedergabe eines Titels jederzeit abzubrechen.

„Einfach-Wiedergabe“ (Single Mode)

i Wenn nur in einem der beiden Decks eine CD eingelegt ist, stoppt die Wiedergabe automatisch nach dem letzten Titel. Befindet sich aber in jedem der beiden Decks eine CD, wird nach Wiedergabe des letzten Titels im ersten der Decks automatisch auf Wiedergabe der CD im zweiten Deck umgeschaltet – eine Funktion also, wie bei einem CD-Wechsler. Dieses Umschalten zum nächsten Deck erfolgt ständig, wenn die Titelfolge der CD im gerade aktiven Deck beendet ist. Durch Drücken der Taste STOP [26] wird die Wiedergabe beider Decks beendet. Im „Einfach-Wiedergabe“-Modus werden die Tonsignale des jeweils aktiven Players zu den digitalen und analogen Ausgängen beider Player geführt. Ein Umschalten am Verstärker (z.B. von TAPE auf AUX auf TAPE) ist also nicht erforderlich.

Eine bestimmte Position in einem Titel suchen

Drücken Sie bei der Wiedergabe die Tasten SEARCH rückwärts [3] oder SEARCH vorwärts [29], um schnell nach einer bestimmten Position zu suchen. Wenn Sie nicht die Fernbedienung benutzen, müssen Sie am jeweiligen Deck die Tasten NEXT drücken und halten – für die Suche vorwärts – oder PREV. drücken und halten – für die Suche rückwärts.

Direkt zu einem Titel „springen“

Drücken Sie auf der Fernbedienung kurz die Tasten PREV. [6] oder NEXT [27], um direkt zum Anfang des jeweils letzten oder nächsten Titels zu springen. Drücken Sie am Gerät kurz die ebenso bezeichneten Tasten, um die gleiche Funktion auszulösen. Sie können aber auch über die Zifferntasten [2] die Titelnummer eingeben, um zu dem jeweils gewünschten Titelanfang zu gelangen.

Die verschiedenen Möglichkeiten der Zeiten-Anzeige

Wie bereits beschrieben, wird nach dem Lesen des Inhaltsverzeichnisses einer CD – Anzeige **TOC** – zunächst die Anzahl der gespeicherten Titel und die Gesamtspieldauer aller Titel angezeigt.

Wird die CD dann wiedergegeben, wird jeweils die bereits gespielte Zeit des aktuellen Titels und seine Titelnummer angezeigt.

Verbleibende Spielzeit eines Titels anzeigen

Drücken Sie die Taste DISPLAY [1] einmal, während Sie das gewünschte Deck angewählt haben – mit CDP [9] oder CDR [25], um die Restspielzeit des gerade wiedergegebenen Titels anzuzeigen. Im Anzeigefeld leuchtet der Hinweis **REMAINING TIME**.

i Nach dem Titelende schaltet die Zeiten-Anzeige für den nächsten Titel wieder zurück auf die standardmäßige, „normale“ Anzeige der jeweils gespielten Zeit des Titels.

Verbleibende Spielzeit einer CD anzeigen

Drücken Sie die Taste DISPLAY mehrfach, während Sie das gewünschte Deck angewählt haben – mit CDP [9] oder CDR [25], um die Restspielzeit der gerade wiedergegebenen CD anzuzeigen. Im Anzeigefeld leuchtet der Hinweis **TOTAL TIME**. Bis zum Ende aller Titel wird diese Anzeige nun erfolgen.

i Nach Wiedergabestopp, also am Ende der CD, schaltet die Zeiten-Anzeige zurück auf die Anzeige der CD-Gesamtspielzeit und die Anzahl aller Titel der CD.

Duale Wiedergabe / Kopfhörer-Betrieb



„Zweifach-Wiedergabe“ (Dual Mode)

i Wenn in beiden Decks eine CD liegt, erlaubt dieses die Funktionen der „Einfach-“ oder „Zweifach-Wiedergabe“. Bei der einfachen Wiedergabe, wird die auf der Seite 16 beschriebene „Wechsler“-Abspielfunktion ausgeführt.

Wird vor Beginn der Wiedergabe der ersten CD die Taste DUAL [4] am Gerät oder auf der Fernbedienung gedrückt – zur Bestätigung leuchtet die Anzeige **DUAL** auf – werden die CDs in jedem Deck völlig unabhängig voneinander wiedergegeben.

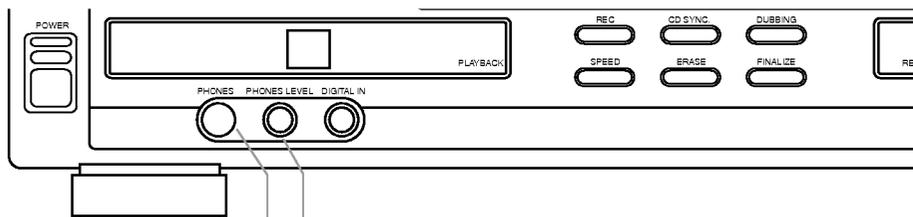
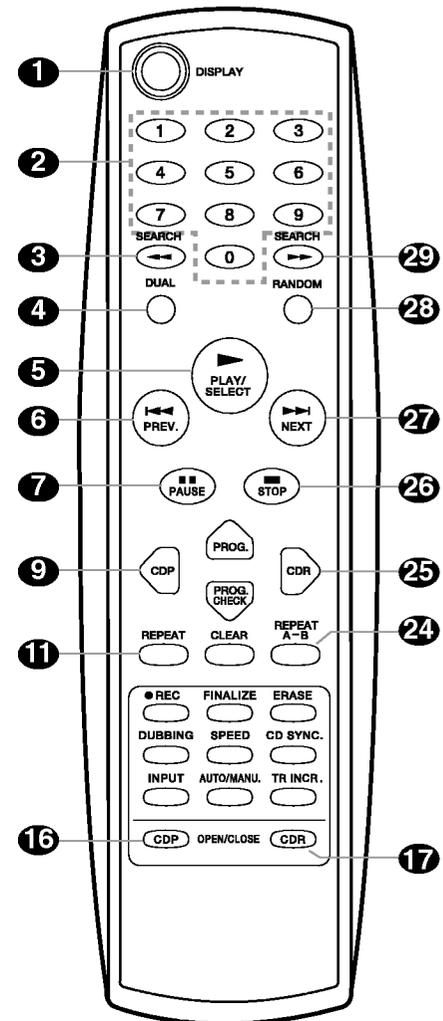
An den Ausgängen beider CD Decks stehen also zwei Toninformationen zur Verfügung, die zu unabhängigen Verstärkern und Lautsprechern (etwa in getrennten Räumen) geführt werden können oder aber durch Umschalten des Eingangswahlschalters am Verstärker oder Receiver Ihrer HiFi-Anlage zu hören sind.

i Bei „Zweifach-Wiedergabe“ kann jeder CD-Player unabhängig vom anderen kontrolliert werden – Wiedergabe-Pause, Titelsuche etc. – allerdings muss die Bedienung direkt am Gerät vorgenommen werden oder es ist immer die Umschaltung der Fernbedienungstasten auf den jeweiligen Player mit den Tasten CDP [9] und CDR [25] erforderlich.

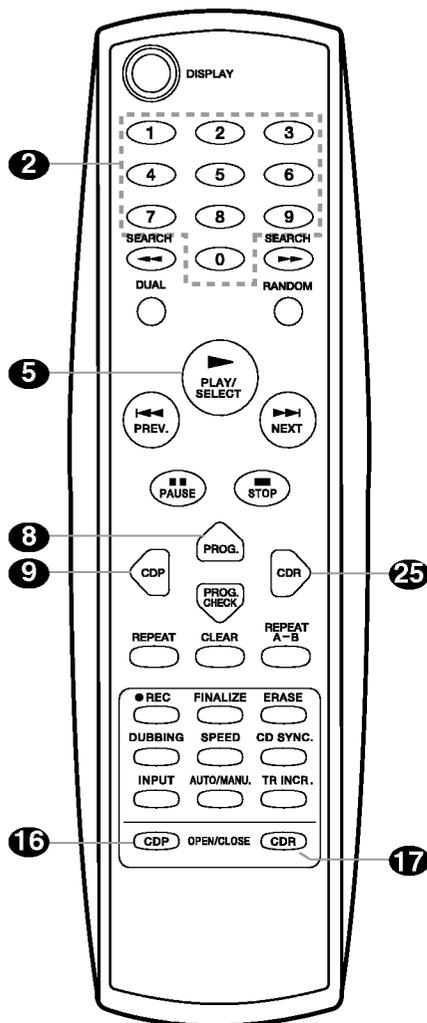
Kopfhörer-Betrieb

Wenn Sie einen Kopfhörer (nicht im Lieferumfang enthalten) in die dafür vorgesehene Buchse an der Gerätefront stecken, können Sie die Wiedergabe des gerade aktiven Players kontrollieren. Die Lautstärke stellen Sie mit dem neben dem Anschluss platzierten Einsteller ein. Veränderungen der Kopfhörer-Lautstärke haben keinen Einfluss auf die Lautstärke des Signals an den Ausgängen des jeweiligen CD Players.

i Wenn lediglich ein CD Player auf Wiedergabe geschaltet ist, hören Sie mit dem Kopfhörer diesen Player – es kann also sowohl das Player Deck als auch das Player/Recorder Deck sein. Wenn beide Player im Dual Mode arbeiten (siehe die Erklärungen oben), können Sie mit dem Kopfhörer nur die Wiedergabe des Player Decks verfolgen.



Kopfhörer-Lautstärke einstellbar
Kopfhörer-Ausgangsbuchse



CD Player für eine gewünschte Titelfolge programmieren

Beide CD Player Decks können unabhängig voneinander programmiert werden, deshalb wählen Sie zunächst den von Ihnen gewünschten Player mit den Tasten CDP [9] bzw. CDR [25] aus. Legen Sie die zu programmierende CD in den Player ein und warten Sie bis der Player das Inhaltsverzeichnis der CD ausgelesen hat.

Drücken Sie nun die Taste PROG. [8]. Im Anzeigefeld des betreffenden Player Decks erscheint die Anzeige **00 00:00** – diese Anzeige besagt, dass noch kein Titel ausgewählt wurde und demzufolge auch keine Spielzeit genannt werden kann.

Geben Sie die erste Titelnummer der geplanten Programmfolge mit den Zifferntasten [2] der Fernbedienung ein – entweder ein- oder zweistellig. Die Anzeige blinkt jetzt dreimal auf und wechselt zwischen der Anzeige des von Ihnen programmierten Titels – etwa **03** – und der Anzeige des damit belegten Speicherplatzes für den Titel – nämlich **P-01**.

Nach Anzeige dieser Angaben erfolgt dann der Hinweis auf die Spielzeit des Titels und die Gesamtspielzeit der bislang programmierten Titel – beide Angaben sind beim ersten programmierten Titel noch identisch.

Diese Angaben wechseln jetzt dreimal, dann erfolgt die stetige Anzeige des programmierten Titels und die bislang aufgelaufene Gesamtspielzeit.

Programmieren Sie nun entsprechend die nächsten Titel der Programmfolge. Beachten Sie, dass nur bis zu 20 Titel in eine Programmfolge auf-genommen werden können; geben Sie einen 21sten Titel ein, erscheint die Meldung **FULL** im Anzeigefeld.

Wenn die Programmierung abgeschlossen ist, können Sie die Wiedergabe mit der Taste PLAY [5] am Gerät oder auf der Fernbedienung starten.



Ein Hinweis zur auf Seite 22 beschriebenen **Aufnahme**: So wie Sie eine Wiedergabe-Programmfolge programmieren, erfolgt auch das Programmieren einer von Ihnen gewünschten Aufnahme-folge.



Wenn Sie nach erfolgter Programmierung die CD-Schublade des jeweiligen Players öffnen, wird die Programmierung gelöscht!

Programmierte Titelfolge überprüfen

Eine einmal programmierte Titelfolge bleibt solange gespeichert, solange sich die CD im Player Deck befindet – das Deck darf allerdings weder ausgeschaltet werden noch darf dessen Schublade geöffnet werden.

Eine einmal gespeicherte Programmfolge kann also jederzeit mit der Taste PLAY [5] wieder aufgerufen und wiedergegeben werden.

Wenn Sie durch die Programmfolge „blättern“ wollen, um sich zum Beispiel einen Überblick über die Reihenfolge der gespeicherten Titel zu machen, gehen Sie folgendermaßen vor.

Drücken Sie die Taste PROG. [8], der erste programmierte Titel wird aufgerufen. Mit jedem erneuten Tastendruck gehen Sie in der Programmfolge einen Platz weiter. Dabei wechselt die Anzeige jeweils zwischen der Angabe der Titelnummer (auf der CD) und der Speicherplatznummer, also etwa **12 P-03**, und der Anzeige der Titelnummer und der Gesamtspielzeit der Programmfolge, also etwa **12 16:14**, für 16 Minuten und 14 Sekunden.

Programmierte Titelfolgen / Wiederholungen



Programmierte Titelfolge ändern

Änderungen in einer programmierten Titelfolge können Sie jederzeit und an jeder Stelle in der Programmfolge durchführen.

Um einen weiteren Titel in die Folge aufzunehmen, drücken Sie die Taste PROG. CHECK [10] bis 00 in der Anzeige erscheint. Den neuen Titel fügen Sie hinzu, indem Sie einfach die gewünschte Titelnummer mit den Tasten [2] eingeben.

Um einen Titel in die Folge zu löschen, drücken Sie so häufig die Taste PROG. CHECK [10] bis Sie den Titel in der Programmfolge gefunden haben. Drücken Sie nun die Taste CLEAR [12]; die Titelanzeige im Anzeigefeld blinkt, der Titel wird aus der Programmfolge entfernt.

Um eine gesamte Programmfolge zu löschen, drücken Sie während der Wiedergabe die Taste PROG. [8] – die Anzeige **PROG** im Anzeigefeld erlischt. Sie können aber auch mit den Tasten OPEN/CLOSE [16] bzw. [17] einfach die Schublade des entsprechenden Player Decks öffnen.

Wiederholen von Titeln, markierten Sequenzen, der ganzen CD

Um den Titel zu wiederholen, den Sie gerade aktuell hören, drücken Sie die Taste REPEAT [11], zur Information erscheint im Anzeigefeld der Hinweis **REPEAT1**. Um das vorherige Musikstück oder den nächsten Titel zu wiederholen, drücken Sie nun die Tasten [6] oder [27].

i Titel, bei deren Wiedergabe die Taste REPEAT gedrückt wird, werden endlos wiederholt, bis entweder die STOP-Taste [26] gedrückt oder die Schublade des CD Decks geöffnet wird.

Um alle Titel der CD zu wiederholen, die Sie gerade aktuell hören, drücken Sie die Taste REPEAT [11] zweimal, zur Information erscheint im Anzeigefeld der Hinweis **REPEAT ALL**.

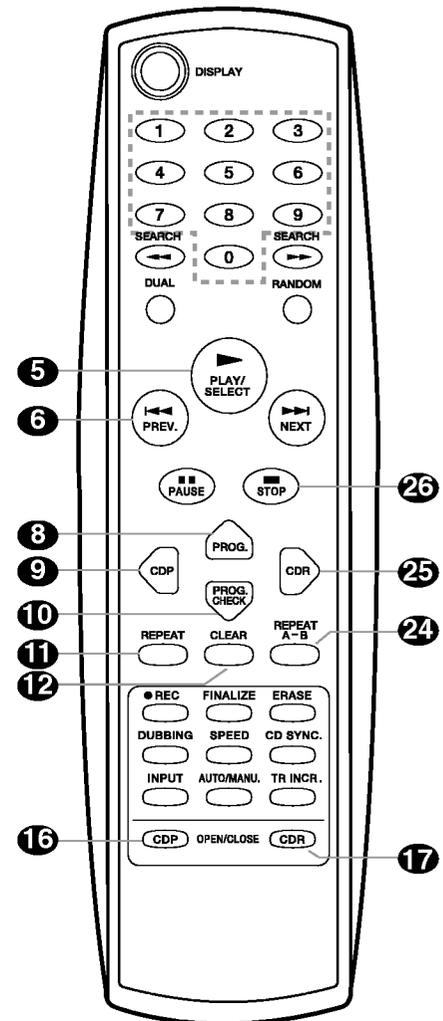
Auch hier brechen Sie die endlose Wiederholen-Funktion entweder mit der STOP-Taste [26] ab oder Sie öffnen die CD-Schublade des Player Decks.

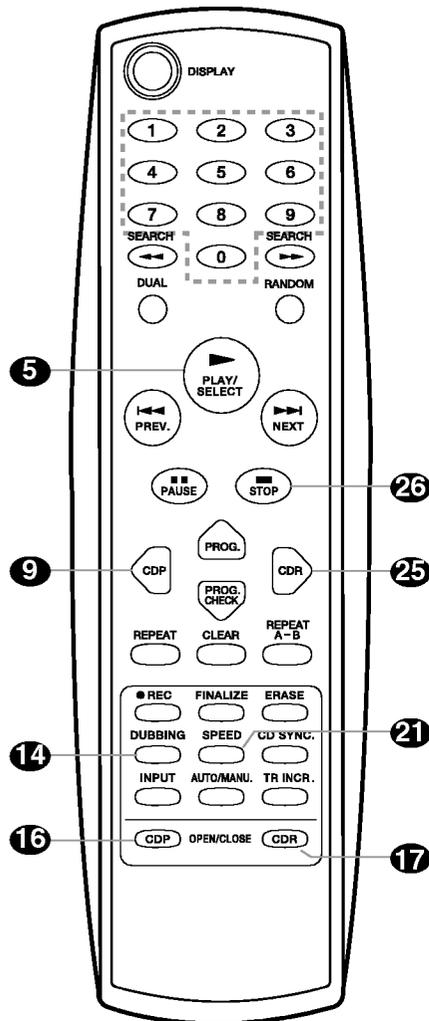
Um einen Teil eines Musikstücks oder auch der CD zu wiederholen, die Sie gerade aktuell hören, drücken Sie am Anfang der Sequenz die Taste REPEAT A-B [24], zur Information erscheint im Anzeigefeld der Hinweis **REPEAT A** wobei das **A** blinkt bis Sie den Endpunkt B bestimmt haben.

Bei Erreichen des Sequenzendes drücken Sie nochmals die Taste REPEAT A-B. Im Anzeigefeld erscheint nun **REPEAT A – B**.

Auch hier brechen Sie die endlose Wiederholen-Funktion entweder mit der STOP-Taste [26] ab oder Sie öffnen die CD-Schublade des Player Decks.

i Sie können auf die normale Wiedergabe „zurückschalten“, wenn Sie die Taste REPEAT A-B [24] während der Wiederholung nochmals drücken. Die Anzeige **REPEAT A – B** erlischt und die CD wird bis zum Ende aller Titel abgespielt.





Machen Sie sich unbedingt vor der ersten Aufnahme mit allen Besonderheiten vertraut, die bei CD-Aufnahmen zu beachten sind! Wir haben diese wichtigen Hinweise auf den Seiten 8 und 9 dieser Anleitung zusammen gefasst.

Einige spezielle Hinweise die gerade bei Aufnahmen zu beachten sind, folgen nachstehend zum jeweiligen Aufnahme-Vorgang.

Eine identische Kopie einer Audio CD anfertigen (Dubbing)

Diese Funktion ist die einfachste Art einer CD-Aufnahme, denn die Spieldauer der aufnehmenden CD wird immer ausreichend für alle Titel des Originals sein.

Legen Sie die Original-CD in das Player Deck ein und eine Audio CD-R oder eine Audio CD-R/W in das Player/Recorder Deck. Die Aufnahme-Elektronik ermittelt zunächst die besten Werte zum Beschreiben der von Ihnen eingelegten CD – im Anzeigefeld erscheint der Hinweis **OPC**. Im Player Deck wird in der Zeit das Inhaltsverzeichnis der CD ausgelesen und die Anzahl der Titel und die Gesamtspielzeit der CD erscheint im Player Deck-Anzeigefeld.

Entscheiden Sie sich nun, mit welcher Geschwindigkeit die Daten überspielt werden sollen. Standardmäßig erfolgt die Übertragung in Realtime, in der normalen „Wiedergabe“-Geschwindigkeit. Sie können aber auch die doppelte oder sogar vierfache Geschwindigkeit wählen, um Zeit bei der Überspielung einzusparen.



Beachten Sie jedoch, dass die Toleranz gegenüber möglichen Aufzeichnungsfehlern bei niedriger Geschwindigkeit größer ist und nicht alle Hersteller CD-R oder CD-R/W anbieten, die auch für mehr als einfache Aufnahme-Geschwindigkeit geeignet sind.

Drücken Sie die Taste SPEED [21] am Gerät oder auf der Fernbedienung; im Anzeigefeld erscheint 2X (zweifache Geschwindigkeit), ein erneuter Tastendruck schaltet auf 4X (vierfache Geschwindigkeit). Wenn Sie die Taste nochmals drücken, sind Sie wieder in der normalen (einfachen) Geschwindigkeit.

Die Taste DUBBING [14] am Gerät oder auf der Fernbedienung drücken. Das Player Deck liest nunmehr die Original-CD, um zu erkunden, ob der verfügbare Speicherplatz der CD-R oder CD-R/W im Recorder Deck für die Kopie ausreicht. Während dieser Prüfung leuchtet die Anzeige **DUBBING** und die Anzeige **RECORD** blinkt. Im Anzeigefeld des Recorder Decks blinkt zusätzlich die Anzeige **BUSY**.

Erst wenn in beiden Decks die Anzeigen auf **01 00:00** wechseln, drücken Sie die Taste PLAY/SELECT [5], um die Aufnahme zu starten.

In den beiden Anzeigefeldern der Decks erscheinen nun die üblichen Angaben zum jeweils abgespielten Titel (Titelnummer und Spielzeit). Außerdem zeigen die beiden Segmentbalken die Lautstärke der Stereokanäle an. Sie können und müssen an der Lautstärke für die Überspielung nichts ändern!

Der Kopierprozess wird automatisch gestoppt, wenn alle Titel der CD im Player Deck wiedergegeben wurden. Sie können aber den Vorgang auch nach einem beliebigen Titel stoppen, wenn Sie die STOP-Taste [26] am Gerät oder auf der Fernbedienung stoppen.



„Wiedergeben“ können Sie die aufgenommenen Titel jetzt jedoch ausschließlich auf dem Player/Recorder Deck, weil erst noch der FINALIZE-Prozess durchgeführt werden muss.

Aufnahmen mit dem CD Recorder Deck



i Die Gesamtspielzeit einer CD-Kopie kann eventuell geringfügig von der Gesamtspielzeit der Original-CD abweichen. Das ist möglich durch nicht zu vermeidende geringste Laufwerkstoleranzen bei der Umdrehungsgeschwindigkeit. Diese geringen Abweichungen haben aber keinerlei Einfluss auf die Wiedergabequalität.

i Wenn die ins Player Deck eingelegte CD bereits eine digitale Kopie einer CD ist, oder wenn die CD kopiergeschützt ist, wird automatisch auf analoge Aufnahme umgeschaltet – d.h. Frequenzumfang und Dynamik der Aufnahme der neuen Aufzeichnung entsprechen nicht mehr digitaler CD-Qualität.

Eine CD-Kopie „abschließen“ oder „finalisieren“

Dieser Vorgang schließt den Aufnahmevorgang einer CD-R bzw. CD-R/W ab und macht damit die CD-R abspielbar auf (allen) anderen CD-Playern und die CD-R/W auf allen Playern, die CD-R/W wiedergeben können.

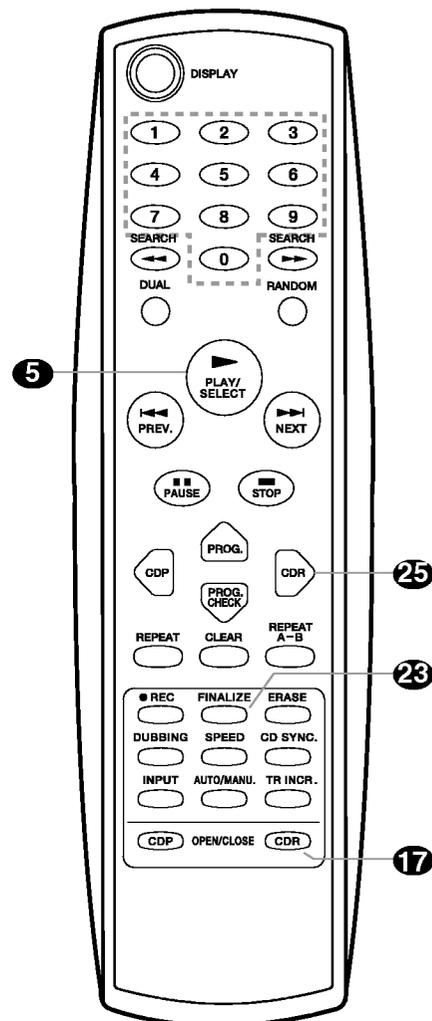
! Beachten Sie, dass dieser Prozess für jede CD-R endgültig ist, d.h., wenn eine CD-R „finalisiert“ wurde, können keine weiteren Aufzeichnungen mehr auf diese CD überspielt werden.

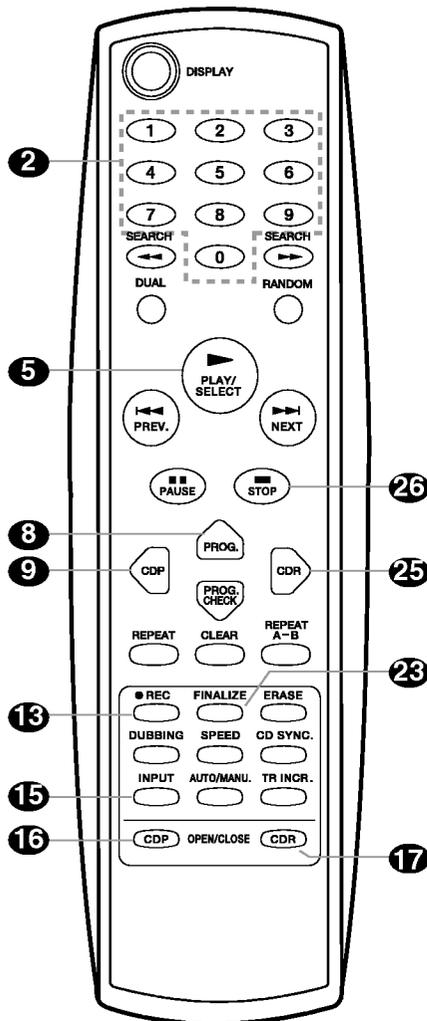
Um eine CD-R bzw. CD-R/W „abzuschließen“, legen Sie die CD in die Schublade des Player/Recorder Decks ein. Sobald die Elektronik das Inhaltsverzeichnis ausgelesen hat und der OPC-Vorgang abgeschlossen wurde – also die Kalibrierung auf die spezielle CD-R bzw. CD-R/W – können Sie die FINALIZE-Taste [23] drücken. Die Anzeige FINALIZE blinkt.

Innerhalb einer Zeitspanne von drei Sekunden (!) müssen Sie jetzt die Taste PLAY/SELECT [5] drücken, um den Vorgang des Finalisierens der CD-R bzw. CD-R/W zu starten. Die FINALIZE-Anzeige leuchtet beständig.

Für die nächsten etwa 60 bis etwa 90 Sekunden – abhängig von der Anzahl der überspielten Musikstücke – sind alle Tasten des Player/Recorder Decks gesperrt. Nach Beendigung des Finalisierens erlischt die FINALIZE-Anzeige im Anzeigefeld des Gerätes und Sie können die Schublade des Player/Recorder Decks öffnen, um die fertiggestellte CD zu entnehmen.

i Wir möchten nochmals darauf hinweisen: Den FINALIZE-Vorgang können Sie für eine CD-R nicht wieder rückgängig machen. Eine CD-R/W kann hingegen wieder für weitere Aufnahmen oder das Löschen einzelner Titel oder aller Titel wieder „aufgeschlossen“ werden. Die Vorgehensweise dazu erläutern wir in einem getrennten Kapitel.





Persönlich gewünschte Titelfolgen aufzeichnen



Auf Seite 18 haben wir beschrieben wie Sie eine von Ihnen bevorzugte Titelfolge einer CD zur Wiedergabe programmieren.

Genauso gehen Sie jetzt vor, um einzelne Titel einer CD im Player Deck für die Überspielung auf eine CD-R oder CD-R/W im Player/Recorder Deck zu programmieren. Sie können aber auch eine persönlich bevorzugte Zusammenstellung von Musiktiteln mehrerer CDs für eine „Best of...“ CD aufzeichnen, denn nach dem Öffnen der CD-Schublade im Player wird – wie beschrieben – eine programmierte Titelfolge immer gelöscht, so dass Sie für eine nächste CD eine neue Titelfolge (oder Einzeltitel) programmiert überspielen können.



Beachten Sie bei programmierten Überspielungen:

- Programmierte Überspielungen dürfen nur in Realtime (also mit der einfachen Geschwindigkeit der Decks) ausgeführt werden.
- Mindesten vier Sekunden müssen zwischen der Gesamtspielzeit der programmierten Titel und der Gesamtaufzeichnungszeit der CD-R bzw. CD-R/W am Ende frei verfügbar sein, damit das Inhaltsverzeichnis abschließend aufgezeichnet werden kann.
- Vor dem CD-Wechsel im Player Deck drücken Sie immer die STOP-Taste im aufnehmenden Player/Recorder Deck.

Titelfolgen von externen Quellen aufzeichnen

Wenn Sie Ihre LP-Sammlung auf CD überspielen wollen, wenn Sie Rundfunkbeiträge auf CD aufzeichnen wollen oder den „Soundtrack“ von Filmen auf DVD, also immer aus einzelnen Beiträgen eine CD erstellen wollen, verfahren Sie immer genauso, wie oben beschrieben.

Für Aufnahmen von diesen externen Quellen müssen Sie immer den Eingang der jeweiligen externen Quelle für die Aufnahme wählen; drücken Sie die Taste INPUT [15] so oft, bis im Anzeigefeld der entsprechende Eingang angezeigt wird – also **COAXIAL** oder **OPTICAL** oder **ANALOG**.

Zusätzlich leuchtet der Hinweis **DIGITAL**, bei der Auswahl der Koaxial- bzw. Optical-Eingangsbuchsen oder **ANALOG** bei der Auswahl der analogen Eingangsbuchsen.

Für Aufnahmen von externen Quellen drücken Sie zunächst die REC-Taste [13] am Gerät oder auf der Fernbedienung und danach die Taste PLAY/SELECT [5]. Damit starten Sie die Aufzeichnung.

Titelnummernzählung der Titelfolge programmieren



Bei einer Audio CD hat jeder Titel eine eigenständige Titelnummer – das ist z.B. die Voraussetzung für die Programmierung von Titelfolgen zur Wiedergabe. Bei einer direkten CD-Kopie werden die Titelnummern der Original-CD automatisch für die Kopie übernommen. Bei Überspielung von Musiktiteln unterschiedlicher CDs oder sogar von analogen Quellen ergeben sich jedoch Probleme: bei (digitalen) Titeln von CDs können „doppelte Titelnummern“ auftreten und bei Musiktiteln von analogen Quellen gibt es „keine kopierbaren“ Titelnummern.

Deshalb hat der ADR-620 eine Funktion zur automatischen Vergabe von Titelnummern und eine Funktion zur manuellen Eingabe von Titelnummern – **diese Funktionen sind nur wirksam bei Aufnahmen von externen Musikquellen.**

Von externen Quellen aufzeichnen

In der „Grundeinstellung“ (Funktion MANUAL) ist vorgesehen, dass Sie die Titelnummern jeweils eingeben, wenn der nächste Titel aufgezeichnet wird. Drücken Sie dazu die Taste TR INCR. [19]. Bei Aufnahmen von analogen Quellen können Sie auch die Taste NEXT [27] drücken.

In der Funktion AUTO, mit der Taste AUTO/MANU. [18] einzuschalten, erfolgt die Aufwärtzählung der Titelnummern automatisch, sobald für drei Sekunden kein Signal übertragen wird – so wie bei der Pause zwischen zwei Musikstücken.

Das Player/Recorder Deck schaltet bei einer digitalen Überspielung auf  STOP, wenn länger als drei Sekunden kein Signal übertragen wird; bei einer analogen Quelle schaltet das Deck auf STOP, wenn 10 Sekunden kein Signal übertragen wird. Das Deck muss dann jeweils durch Drücken der Tasten REC [13] und PLAY/SELECT [5] neu gestartet werden.

CD-Synchron-Aufnahme von externen Quellen

Wenn Sie an die digitalen Eingänge des Gerätes einen CD Player oder einen Minidisc Player anschließen, können Sie die Wiedergabe und Aufnahme beider Geräte automatisch starten.

Schalten Sie mit der Taste INPUT [15] zunächst auf den Eingang, an den das externe Gerät angeschlossen ist. Dann drücken Sie die Taste CD SYNC. [20] – im Anzeigefeld leuchtet **SYNC** auf und die Anzeige **RECORD** blinkt.

Entscheiden Sie nun, was Sie aufnehmen wollen, nur den ersten Titel oder alle Titel der im externen Gerät liegenden CD oder Minidisc. Drücken Sie nochmals auf die Taste CD SYNC. – nun leuchtet **1 TRK** im Anzeigefeld – oder ein weiterer Tastendruck lässt **ALL** leuchten.

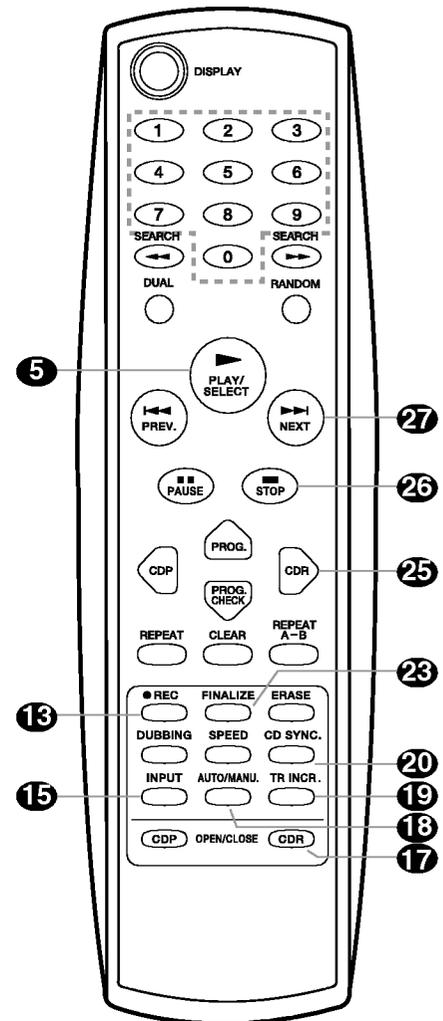
Wenn Sie die richtige Einstellung ausgewählt haben, drücken Sie die Wiedergabe-Taste des externen Gerätes. Der Player/Recorder reagiert automatisch auf das ankommende Signal des externen Gerätes und startet die Aufnahme. Wenn das externe Gerät ein CD Player ist, werden auch die Titelnummern der CD automatisch übernommen.

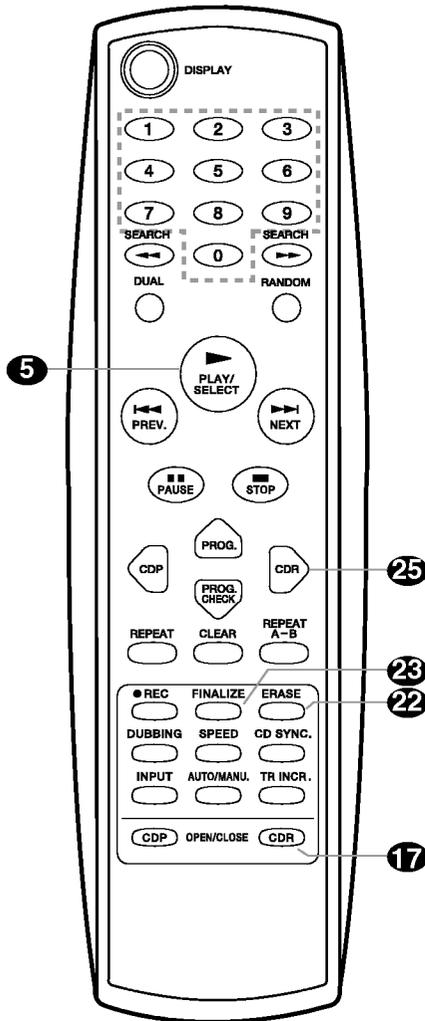
Die Aufnahme wird automatisch gestoppt, wenn der Player/Recorder für mehr als drei Sekunden kein Signal mehr erhalten hat. Sie können die Aufnahme aber auch jederzeit mit der STOP-Taste [26] beenden. Im Anzeigefeld erscheint der Hinweis **UPDATE** und danach können Sie weitere Musiktitel aufnehmen. Sollte allerdings während der Überspielung von einer CD oder Minidisc der Speicherplatz der CD-R oder CD-R/W im CD Player/Recorder nicht mehr ausreichend für den jeweils nächsten Titel sein, erscheint der Hinweis **DISC FULL** im Anzeigefeld.

Vergessen Sie nicht den FINALIZE-Vorgang, um die Aufnahme der  möglicherweise bereits kompletten CD „abzuschließen“.

Lautstärkepegel von externen analogen Quellen einstellen

Während Sie an der Lautstärkeinstellung externer digitaler Quellen keine Veränderung vornehmen müssen (und auch nicht können), ist bei analogen Quellen häufig eine Einstellung erforderlich. Eine Reduzierung des Lautstärkepegels ist immer dann erforderlich, wenn die roten Segmente der Anzeigen [C] im Anzeigefeld aufleuchten. Reduzieren Sie dann den Lautstärkepegel durch Linksdrehen des Lautstärkeinstellers am Gerät.





Aufnahmen auf einer CD-R/W wieder löschen

Der FINALIZE-Prozess, mit dem jede CD-Aufnahme „abgeschlossen“ werden muss, kann für jede CD-R/W auch wieder rückgängig gemacht werden. Dadurch haben Sie Zugriff auf das Inhaltsverzeichnis und können einzelne Titel oder auch alle Titel der Eigen-Aufnahmen löschen.

i Nachdem Sie also eine „abgeschlossene“ CD-R/W jederzeit wieder „aufschließen“ können, können Sie Ihre CD-R/W auch immer dann „finalisieren“, wenn sie nur teilweise bespielt ist. Dadurch können Sie diese teilbespielte CD-R/W auf anderen CD Playern abzuspielen, wenn diese Player das CD-R/W-„Format“ unterstützen.

Legen Sie die CD-R/W in die Schublade des Player/Recorder Decks ein und warten Sie, nach dem Schließen der Schublade, bis das Deck das Inhaltsverzeichnis der CD gelesen hat.

Die CD-R/W „aufschließen“

Drücken Sie zweimal die Taste ERASE [22] am Gerät oder auf der Fernbedienung. Im Anzeigefeld blinkt **ERASE** und **TOC** erscheint im Anzeigefeld des Player/Recorder Decks. Innerhalb von drei Sekunden müssen Sie nun die Taste PLAY/SELECT [5] drücken. Die Anzeige **ERASE** wechselt von Blinken zu beständigem Leuchten, im Anzeigefeld des Recorder Decks erscheint **OPC** und dann wieder **TOC**.

Die Anzeigen **ERASE** und **TOC** erlöschen, wenn das „Aufschließens“ der CD-R/W beendet ist. Nunmehr können Sie einzelne Titel oder auch den Inhalt der gesamten CD löschen.

Den gesamten Inhalt der CD-R/W löschen

Wenn die CD-R/W, wie oben beschrieben, für das Löschen vorbereitet ist, drücken Sie einmal die Taste ERASE [22], die Anzeige **ERASE** blinkt und in der Anzeige des Recorder Decks erscheint der Hinweis **DISC**. Drücken Sie nun zur Bestätigung des Löschens die Taste PLAY/SELECT [5]. Die Anzeige ERASE leuchtet nun beständig für die Dauer des Löschens der CD-R/W.

Der Löschvorgang dauert etwa eine Minute und ist abgeschlossen, wenn die Anzeige **ERASE** erlischt und in der Anzeige des Player/Recorder Decks die **00 00:00** erscheint.

Einzelne Titel einer CD-R/W löschen

i Einzeltitel einer CD lassen sich nur löschen, indem „von hinten nach vorn“ im Inhaltsverzeichnis gespeicherte Titel gelöscht werden, d.h. der letzte aufgezeichnete Titel muss auch gelöscht werden, wenn eigentlich nur der vorletzte Titel gelöscht werden sollte.

Diese Vorgehensweise ist technisch bedingt und keine Einschränkung Ihres Gerätes.

Wenn die CD-R/W wie oben beschrieben für das Löschen vorbereitet ist, drücken Sie die Taste ERASE [22], die Anzeige **ERASE** blinkt und in der Anzeige des Recorder Decks muss der Hinweis **01 TRK** erscheinen. Drücken Sie nun zur Bestätigung des Löschens die Taste PLAY/SELECT [5] innerhalb von drei Sekunden. Die Anzeige ERASE leuchtet nun beständig für die Dauer des Löschens der CD-R/W.

Wenn der Löschvorgang abgeschlossen ist, erlischt die Anzeige **ERASE** und in der Anzeige des Player/Recorder Decks erscheint die Anzahl der noch auf der CD gespeicherten Titel.

Mehrere Titel einer CD-R/W löschen

i Einzeltitel einer CD lassen sich nur löschen, indem „von hinten nach vorn“ im Inhaltsverzeichnis gelöscht wird, d.h., wenn Sie mehrere

Einzeltitle einer CD-R löschen

hintereinander aufgezeichnete Titel löschen wollen, müssen eventuell darauf folgende Titel auch mit gelöscht werden.

Diese Vorgehensweise ist technisch bedingt und keine Einschränkung Ihres Gerätes.

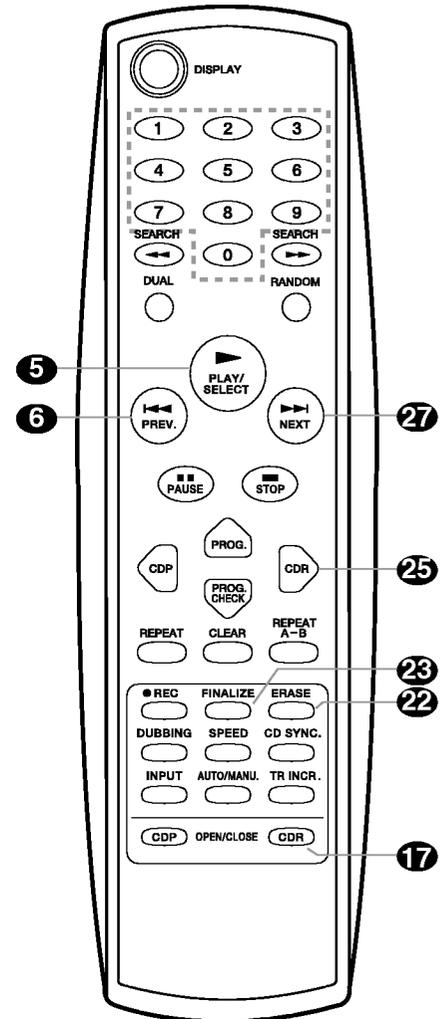
Wenn die CD-R/W, wie auf Seite 24 beschrieben, für das Löschen vorbereitet ist, drücken Sie die Taste ERASE [22], die Anzeige **ERASE** blinkt und in der Anzeige des Recorder Decks muss der Hinweis **01 TRK** erscheinen. Drücken Sie nun die Tasten NEXT [27] oder PREV. [6] bis die gewünschte Anzahl der Titel die Sie löschen wollen im Anzeigefeld erscheinen – also z.B. **06 TRK**. Drücken Sie nun zur Bestätigung des Löschens die Taste PLAY/SELECT [5] innerhalb von drei Sekunden. Die Anzeige ERASE leuchtet nun beständig für die Dauer des Löschens der CD-R/W.

Wenn der Löschvorgang abgeschlossen ist, erlischt die Anzeige **ERASE** und in der Anzeige des Player/Recorder Decks erscheint die Anzahl der noch auf der CD gespeicherten Titel.



Noch ein Hinweis zu den Zeiten für die Vorgänge FINALIZE und ERASE (also das „Abschließen“ der Aufnahmen und das Löschen). Unabhängig davon mit welcher Geschwindigkeit eine CD-

Aufnahme von Ihnen durchgeführt wurde, wird bei beiden Vorgängen immer die vierfache Normalgeschwindigkeit des Player/Recorder Decks gewählt. Dadurch werden diese beiden Prozesse beschleunigt. Trotzdem, es kann manchmal vorkommen, dass das Player/Recorder Deck den FINALIZE- oder ERASE-Vorgang wiederholt. Das liegt dann an der jeweils verwendeten CD-R oder CD-R/W – deshalb sind die von uns genannten Zeiten nur un-gefährliche Durchschnittswerte.



Problem:

Gerät zeigt keine Funktion.

CD im Gerät, aber keine Wiedergabe nach Drücken von PLAY.

Kein Ton.

Die Fernbedienung funktioniert nicht (oder nur manchmal).

Die CD läßt sich nicht löschen.

Die CD-R läßt sich nicht in einem normalen CD Player abspielen.

Die CD-R/W läßt sich nicht in einem anderen CD Player abspielen.

Die Aufnahme hat plötzlich gestoppt.

Bitte überprüfen Sie:

Ist das Gerät an eine Steckdose angeschlossen, die Netzspannung führt?
Liegt eine CD im Gerät?

Liegt die CD richtig im Player mit der glänzenden Wiedergabe-Seite nach unten?

Ist die CD richtig in die Mulde der Schublade eingelegt?

Ist die CD verschmutzt?

Sind die Kabelverbindungen korrekt vorgenommen worden?

Sind der Receiver oder Verstärker eingeschaltet?

Haben Sie die CDP-Taste für das Player Deck bzw. die CDR-Taste für das Player/Recorder Deck gedrückt?

Sind Sie weiter als etwa sieben Meter vom Gerät entfernt?

Stehen zwischen Ihnen und dem Gerät Personen oder Gegenstände?

Wann haben Sie das letzte Mal neue Batterien in die Fernbedienung eingelegt?

Liegt eine CD-R im Recorder Deck? (Nur CD-R/W können nach der Aufnahme wieder gelöscht werden!)

Wurde die CD-R nach der Aufnahme korrekt „finalisiert“ bzw. „abgeschlossen“?

Kann der verwendete CD Player auch das CD-R/W-„Format“ lesen?

Wurde die Aufnahme pausiert – um mehr als drei Sekunden, bei digitalen Aufzeichnungen, bzw. länger als zehn Sekunden, bei analogen Aufzeichnungen?

Erst, wenn Sie mit diesen Hinweisen eine Störung nicht selbst beheben können, sollten Sie eine Service-Werkstatt aufsuchen.

Einige technische Daten



CD-Formate	Audio CD, Audio CD-R und Audio CD-RW
CD-Durchmesser	12 cm und 8 cm
Signal-Format	
Wiedergabe-Abtastfrequenz	44,1 kHz
Digital-/Analog-Konverter	96 kHz, Multi-Bit Daten-Konvertierung
Oversampling	128-fach
Wiedergabe	
Frequenzbereich	20 Hz bis 20,050 Hz
Störspannungsabstand (digital)	≥ 105 dB (EIAJ)
Dynamikumfang (digital)	≥ 100dB (EIAJ)
Harmonische Verzerrungen	0,01% (-80 dB)
Audio-Ausgang analog	2,0 Volt RMS, ± 0,15V
Digitaler Koaxial Ausgang	0,5 Volt _{SS}
Kopfhörer-Ausgang	1 Volt RMS bei 32 Ohm
Aufnahme	
Digitale Eingangsabtastfrequenz	32 kHz ... 96 kHz
Rauschabstand analog	88 dB
Rauschabstand digital (Dubbing)	wie Quelle
Rauschabstand digital extern	95 dB
Dynamikumfang	90 dB
Harmonische Verzerrungen (digital/analog)	0,01% /0,02 %
Eingangsempfindlichkeit (analog)	330 mVolt RMS
Digitale Eingänge (Dubbing)	44,1 kHz, ± 100 ppm/min.
Stromversorgung:	siehe Typenschild auf der Rückseite des Gerätes
Leistungsaufnahme:	48 Watt
Abmessungen (BxHxT):	440x112x363 mm
Gewicht:	6 kg

<u>Fehlermeldung</u>	<u>Mögliches Problem</u>	<u>Abhilfe</u>
CHECK DISK	<ul style="list-style-type: none">• Eine Taste zur Aufnahme wurde gedrückt, während die CD im Record Deck „finalisiert“ wird.• Eine Taste zur Aufnahme wurde gedrückt, die CD im Recorder Deck ist aber eine „normale“ CD.	<ul style="list-style-type: none">• Heben Sie den FINALIZE-Vorgang auf, wenn Sie weitere Titel auf eine CD-R/W schreiben wollen.• Tauschen Sie die CD gegen eine unbespielte CD-R oder CD-R/W.
DATA DISC	<ul style="list-style-type: none">• Eine CD-ROM (PC) oder VIDEO CD wurde ins Gerät eingelegt.	<ul style="list-style-type: none">• Nur Audio CDs sind im Gerät abspielbar.
DISC ERROR	<ul style="list-style-type: none">• Die CD-R im Player Deck wurde noch nicht „finalisiert“.	<ul style="list-style-type: none">• CD-R „finalisieren“.
DISC FULL	<ul style="list-style-type: none">• Der zur Überspielung des Titels bzw. der Titelfolge erforderliche Speicherplatz ist nicht ausreichend	<ul style="list-style-type: none">• Eine weitere CD-R oder CD-R/W einlegen und überspielen.• Einen oder mehrere Titel auf der CD-R/W löschen.
ERROR	<ul style="list-style-type: none">• Die CD ist nicht korrekt eingelegt.• Die CD selbst ist das Problem.	<ul style="list-style-type: none">• Schublade öffnen und CD prüfen.• Eine andere CD einlegen.
FAILED	<ul style="list-style-type: none">• Bei der Überspielung ist ein Fehler aufgetreten.	<ul style="list-style-type: none">• Die CD im Player überprüfen.• Die Aufnahme wiederholen.
FULL	<ul style="list-style-type: none">• Bei einer CD-Kopie wurden mehr als 20 Titel programmiert oder bei Titelspielungen von Digital- oder Analogquellen wurden bereits 99 Titelplätze vergeben.	<ul style="list-style-type: none">• Programmierte Titel löschen bzw. keine weiteren Titel aufzeichnen.
NO AUDIO	<ul style="list-style-type: none">• Eine Taste zur Aufnahme wurde gedrückt, im Recorder Deck liegt aber eine „normale“ Audio CD.	<ul style="list-style-type: none">• CD gegen eine unbespielte CD-R oder CD-R/W austauschen.
SVC-1	<ul style="list-style-type: none">• Das Gerät hat ein durch Sie nicht zu behebendes Problem.	<ul style="list-style-type: none">• Bringen Sie das Gerät zu einem autorisierten LG Electronics-Servicepartner.

LG Electronics Deutschland GmbH

Jakob-Kaiser-Straße 12
Postfach 244, 47877 Willich
Telefon: 02154 / 492-0, Telefax: 02154 / 428799
www.lge.de